



# intern

Nr. 260, 2/2026



  
Die Turn- und Sportgemeinde Tübingen (TSG e.V.)  
verleiht  
**Markus Horn**  
in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste um die  
Förderung und Unterstützung des Vereins die Ehrenmitgliedschaft.  
  
Markus Horn unterstützt – in der Tradition seines Vaters – die TSG Tübingen  
seit Jahren unermüdet und setzt durch großzügige Spenden, seinen  
Dorferneintrag, ermöglichte, so den Verein, der ehrenamtlichen  
Gedankensatz, die sportliche und soziale zu halten. Auch die  
Kampagne digitale Förderklärung ist maßgebend. Markus Horn  
verdient  
  
Verein wird das, so das der Verein und seine seit über 1000 Mitglieder sind  
und alles zum den Engagement von Markus Horn und möglich werden  
Die TSG Tübingen ist Markus Horn sehr dankbar seine Ehrenmitgliedschaft  
im Verein hat ein kleines Zeichen unserer Anerkennung sein.  
  
Tübingen, im Mai 2026  
  
Hans-Peter  
1. Vorsitzender

chaft ·  
enfelder ·  
ld · Beach  
ratz ·



# Weil Sport uns alle fasziniert.

**Sport fördern  
heißt Menschen stärken.**

Gesellschaftliches Engagement  
gehört fest zur Kreissparkasse  
Tübingen.

Das stärkt jeden Einzelnen,  
ganz regional und bürgernah.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Kreissparkasse  
Tübingen**

Vereinsmitteilungen Nr. 260, 2/2026  
der Turn- und Sportgemeinde  
Tübingen 1845 e.V.  
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag  
enthalten.

#### **TSG Geschäftsstelle**

Freibad 3, 72072 Tübingen  
Tel.: 07071 7909200  
Mail: info@tsg-tuebingen.de  
www.tsg-tuebingen.de

#### **Gaststätte „Kabine5“**

Tel.: 07071 7057349  
info@kabine5.net

#### **TSG Bankverbindungen**

Kreissparkasse Tübingen  
IBAN: DE71 6415 0020 0000 0227 27  
BIC: SOLADES1TUB

Volksbank in der Region  
IBAN: DE51 6039 1310 0569 5960 09  
BIC: GENODES1VBH

#### **TSG Spendenkonto**

Kreissparkasse Tübingen  
IBAN: DE89 6415 0020 0000 8111 10  
BIC: SOLADES1TUB

1. Vorsitzender: Reiner Frey

Redaktion: Franziska Kocher und Frank Lukas

Titelfoto: Ernst Schweizer

Satz und Druck:

typoscript GmbH, Walldorfhäslach  
Druckerei Deihle GmbH, Tübingen

Herausgeber: Turn- und Sportgemeinde  
Tübingen 1845 e.V.

Freibad 3, 72072 Tübingen

Erscheinungsweise: 4x jährlich

**Redaktionsschluss für TSG-Intern  
für Nr. 261 am 15. August 2026 (3. Quartal)**

Manuskripte und Bilder können vorher und  
laufend bis zum Termin abgegeben werden.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge  
redaktionell zu bearbeiten.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben  
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion  
wieder.

#### **Aktuelle Telefonzeiten der Geschäftsstelle**

Mo 9–12 Uhr

Di 9–12 Uhr

Mi 15–17 Uhr

Do 9–12 Uhr

#### **Öffnungszeiten Publikumsverkehr**

Di 15–17 Uhr

---

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Gesamtverein**

- Mitgliederversammlung der TSG Tübingen 4
- Ehrung Markus Horn 6
- Sportliche Leistungen 8
- Ehrungen 13
- Nachrufe 18
- TSG gehört 21
- Geburtstage/Mitgliedschaften 22
- TSG around the world 25
- Kindeswohl 29
- Gesundheitssport 31

### **Fußball**

- D1 der TSG Tübingen beim Osterturnier 2026  
in Strasbourg 35
- Meistertitel für die C2-Jugend der  
TSG Tübingen 36
- Stolz auf das Erreichte 36

### **Kunstturnen**

- Gaumeisterschaften P-Stufen Einzel 44

- Neue Abteilungsleiterin 46
- Zweiter Wettkampftag der Kreisligen 48
- Kunstturnabteilung wird offizielle  
STB Turnschule 49
- Bezirks-Cup Einzel 2026 51

### **Handball**

- Spielberichte von der Qualifikation der  
gemischten D-Jugend für die Bezirks-  
oberliga 53

### **Rhythmische Sportgymnastik**

- Gymnastinnen triumphieren in zwei  
Landesmeisterschaften 57
- Württembergische Meisterschaften 61

### **Volleyball**

- Meisterschaft der TSG Tübingen Damen 1  
in der Landesliga 4 65

**Fragebogen 67**

## Vorstand

Freibad 3  
72072 Tübingen  
Fon/Fax: 07071 8609190



digitalen Umstrukturierung wurden außerdem persönliche TSG-Mailadressen für Mitarbeitende und Teile des Vorstandes eingeführt.

## Mitgliederversammlung 2026: TSG Tübingen stellt Weichen für die Zukunft

Am Montag, den 4. Mai 2026, fand die jährliche Mitgliederversammlung der TSG Tübingen 1845 e.V. in der Kabine 5 des Paul Horn-Vereinsheims statt. Rund 90 Mitglieder waren der Einladung gefolgt und sorgten für einen gut besetzten Veranstaltungssaal.

Bereits der Auftakt der Versammlung bot eine Besonderheit: Nach 25 Jahren führte erstmals Reiner Frey als neuer 1. Vorsitzender durch die Sitzung. Als Nachfolger von Hanns-Peter Krafft moderierte er die umfangreiche Tagesordnung launig, souverän und kurzweilig.

Zu Beginn begrüßte Reiner Frey die anwesenden Mitglieder sowie die neuen Abteilungsleitungen Valentina Falso (Kunstturnen) und Hannes Limprecht (Volleyball) herzlich in ihren neuen Funktionen.

### Digitalisierung und organisatorische Veränderungen

Im Bericht aus der Verwaltung informierte Reiner Frey über wichtige Entwicklungen und Veränderungen innerhalb der Geschäftsstelle. Besonders im Bereich der Digitalisierung schreitet die Modernisierung der TSG deutlich voran. Die neue Verwaltungssoftware „Campai“ ist inzwischen installiert und übernimmt nach und nach zahlreiche Funktionen des bisherigen Systems – darunter Platzbuchungen, Kindergeburtstage und weitere Verwaltungsabläufe. Zudem werden neue Zahlungsmöglichkeiten wie EC-Kartenzahlung und PayPal eingerichtet. Im Zuge der

Auch die neu gestaltete Homepage der TSG steht kurz vor der Freischaltung. Ziel des neuen Internetauftritts ist ein modernes und attraktives Erscheinungsbild der TSG Tübingen. Darüber hinaus sollen viele Funktionen wie Anmeldungen, Buchungen oder Käufe künftig einfacher und direkt mit der Verwaltungssoftware Campai verknüpft abgewickelt werden können.

In der Kindersportschule gab es einen personellen Wechsel: Seit dem 1. September 2025 ist Maximilian Steinmann neuer Leiter der Kindersportschule.

### Ehrungen und positive Finanzentwicklung

Im Anschluss standen Ehrungen und Würdigungen auf der Tagesordnung. Ein Höhepunkt war die Ernennung von Markus Horn zum Ehrenmitglied der TSG Tübingen. Darüber hinaus wurden Viktoria Moser mit dem Gerold-Jericho-Preis sowie Kerstin Mailänder für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Die Ehrungen werden im Abschnitt „Ehrungen im Rahmen der Mitgliederversammlung 2026“ noch ausführlicher vorgestellt.

Anschließend präsentierte Peter Wilke, neuer Hauptkassier des Vereins, die Finanzzahlen für das Jahr 2025. Erfreulicherweise konnte die TSG ein kleines Plus erwirtschaften, und auch für 2026 wurde ein positiver Haushaltsplan vorgestellt. Gleichzeitig machte Wilke deutlich, dass die finanziellen Rahmenbedingungen schwieriger werden: Sinkende kommunale Zuschüsse und rückläufige Spendeneinnahmen stellen den Verein vor Herausforderungen. Zudem stößt die TSG aufgrund begrenzter Hallen- und

Platzkapazitäten zunehmend an ihre Grenzen beim weiteren Mitgliederwachstum.

In diesem Zusammenhang berichtete Wilke auch über weiterhin schwierige Gespräche mit der Stadt hinsichtlich eines dringend benötigten zusätzlichen Sportplatzes auf den Weilheimer Wiesen.

Um den positiven Haushalt auch künftig sichern zu können, wurde eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge vorgeschlagen. Die bereits im Vorfeld transparent kommunizierte Beitragserhöhung wurde von den Mitgliedern nahezu einstimmig – bei nur wenigen Enthaltungen – beschlossen. Eine Übersicht der neuen Beiträge ist im Anschluss an diesen Bericht abgedruckt.

### **Veränderungen im Vorstand und Investitionen in die Infrastruktur**

Nach der Entlastung des 1. Vorsitzenden Reiner Frey, des 2. Vorsitzenden Werner Hermann sowie des Finanzvorstandes Peter Wilke stand die Nachwahl eines Vorstandsmitgliedes an. Diese war notwendig geworden, nachdem Marc Laur im Dezember aus dem Vorstand ausgeschieden war. Die Mitgliederversammlung wählte einstimmig Antje Schröder aus der Volleyballabteilung in den Vorstand. Der Vorstand freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Zum Abschluss berichtete Werner Hermann über die erfolgreich abgeschlossene

nen Baumaßnahmen des vergangenen Jahres. Dazu gehörten die energetische Sanierung des Turms beim Nebenzimmer der Kabine 5, die Installation der Fluchtanlage am Rasenplatz sowie die Errichtung eines Sonnensegels auf dem Kinderspielplatz.

Für das Jahr 2026 ist bereits die Sanierung des kleinen Kunstrasenplatzes geplant. Der Zustand des Platzes ist inzwischen so schlecht, dass ohne Sanierung eine Sperrung drohen würde. Die Kosten für die Maßnahme werden auf rund 150.000 Euro geschätzt.

Nach nahezu exakt zwei Stunden schloss Reiner Frey die zielgerichtet und harmonisch verlaufene Mitgliederversammlung und verabschiedete die Mitglieder in den Abend.



Foto: Ernst Schweizer

Ein Höhepunkt der Ehrungen war die abschließende Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Markus Horn, der die abgebildete Urkunde überreicht bekam. Reiner Frey bedankte sich bei Markus Horn und wies darauf hin, dass die Gruppe der Ehrenmitglieder der TSG nur 21 Personen umfasse. Ein protokollarischer Glücksfall sei der Umstand, dass der Hauptausschuss erst kürzlich die Ehrungsordnung dergestalt abgeändert habe, dass die bislang vorgesehene Ehrung „durch Nadeln“ entfalle. Damit sei auch die mit dem „Ansteckvorgang“ verbundene Verletzungsgefahr für den Geehrten, die ihm etwas Sorge gemacht habe, gebannt. Die Ehrenmitgliedschaft habe über die Wertschätzung hinaus auch eine konkrete „monetäre“ Besonderheit, die gerade für einen Schwaben nicht zu unterschätzen sei. Die Ehrungsordnung der TSG sehe nämlich kurz und bündig vor: „Ehrenmitglieder sind beitragsfrei.“ Markus Horn bedankte sich mit einer kurzen Ansprache für die Auszeichnung und hob die Bedeutung der langjährigen Verbindung zwischen der Fa. Paul Horn und

der TSG Tübingen hervor. Die Beitragsfreiheit wisse er als Schwabe natürlich zu schätzen, wie er humorvoll anfügte.



Markus Horn und dem Laudator und 1. Vorsitzender der TSG Tübingen Reiner Frey (Foto: Ernst Schweizer)

Reiner Frey

## **Bewegung, die Ihr Unternehmen voranbringt!**

**Bewegte Pause – das Gesundheitsangebot der TSG Tübingen**

**15 Minuten. Direkt am Arbeitsplatz. Mit großer Wirkung.**

Die **TSG Tübingen** bringt Bewegung in den Arbeitsalltag Ihrer Mitarbeitenden. Unsere qualifizierten Trainer\*innen kommen direkt in Ihr Unternehmen oder Ihre öffentliche Einrichtung und gestalten eine **15-minütige Bewegte Pause** mit Mobilisation, Kräftigung und Entspannung – in Alltagskleidung und ohne großen organisatorischen Aufwand.

Ihre Vorteile:

- Mehr Energie und Konzentration
- Weniger Verspannungen und Stress
- Höhere Motivation und Leistungsfähigkeit
- Stärkung des Teamgeists
- Aktive Gesundheitsförderung mit nachhaltiger Wirkung

Vertrauen Sie auf Erfahrung: Bereits zahlreiche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen in Tübingen setzen auf die Bewegte Pause der TSG und fördern so aktiv die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden. Vereinbaren Sie jetzt kostenfrei eine Probe-Pause!

Kontakt:

✉ [f.kocher@tsg-tuebingen.de](mailto:f.kocher@tsg-tuebingen.de)

# Neues Ehrenmitglied der TSG Tübingen 2026: Markus Horn



Die Turn- und Sportgemeinde Tübingen 1845 e.V.

verleiht

## Markus Horn

in Würdigung und Anerkennung seiner besonderen Verdienste um die Förderung und Unterstützung des Vereins die Ehrenmitgliedschaft.

Markus Horn unterstützt – in der Tradition seines Vaters – die TSG Tübingen seit Jahren nachhaltig und gezielt durch großzügigste Spenden. Diese Zuwendungen ermöglichen es dem Verein, den anspruchsvollen Gebäudebestand zu modernisieren und instand zu halten. Auch die begonnene digitale Fortentwicklung ist maßgeblich Markus Horn zu verdanken.

Vieles von dem, auf das der Verein und seine weit über 3200 Mitglieder stolz sind, wäre ohne das Engagement von Markus Horn nicht möglich gewesen. Die TSG Tübingen ist Markus Horn sehr dankbar! Seine Ehrenmitgliedschaft im Verein soll ein kleines Zeichen unserer Wertschätzung sein.

Tübingen, im Mai 2026

Reiner Frey  
1.Vorsitzender

# Herausragende Sportliche Leistungen

## Luftartistik: Amalia Binder

5. Platz bei der Deutschen Pole und Aerial Meisterschaft 2025 in Gießen in der Kategorie Aerial Hoop Novice (10–14)!

Zweifache Deutsche Meisterin in den Disziplinen Aerial Silk und Aerial Hoop in Wolfsburg der Deutschen Meisterschaft der POSA

(Pole Sports and Aerial Arts World Federation) in Wolfsburg

Pole- und Aerial-Sports-Weltmeisterschaft 2025 in Budapest. 13. Platz in der Kategorie Aerial Silk & 23. Platz in der Kategorie Hoop!



Abteilungsleiter Luftartistik Ralph Scholl mit Amalia Binder  
(Foto: Ernst Schweizer)

## Rhythmische Sportgymnastik Ehrungen in der Gruppe: TSG Tübingen 1 AK bis 8 Jahre

**Viktoria Laptev, Marlene Schmidt, Pantea Müller, Darija Arnst, Sofia Petushok, Kristina Scheiermann.**

1x 1. Platz – Gold – Württembergischen Meisterschaften

1x 1. Platz – Gold – Württembergischen Meisterschaften



von links nach rechts: Trainerin Sara Butt, Kristina Scheiermann, Marlene Schmidt, Viktoria Laptev, Pantea Müller, Sofia Petushok, Darija Arnst, Viktoria Moser (Foto: Ernst Schweizer)

## TSG Tübingen 2 AK 8–10 Jahre

**Sofia Laptev, Emma Lesanovsky Olmos, Greta Harasztosi, Aurika Eismont, Katharina Kauz**

1x 1. Platz – Gold – Württembergische Meisterschaften



von links: Greta Harasztosi, Katharina Kauz, Emma Lesanovsky Olmos, Aurika Eismont, Sofia Laptev, Abteilungsleiterin Viktoria Moser (Foto: Ernst Schweizer)

## TSG Tübingen AK 16+

**Marlene Herrmann, Laura Galli, Emilia Mauthe, Johanna Herrmann, Nicolina Svrzikapa**

1x 1. Platz – Gold – Württembergische Meisterschaften

A man and a woman, both wearing black polo shirts and grey cargo pants, are walking towards the camera in a large industrial factory. The background shows various pieces of machinery, including a yellow cart with the 'ph HORN ph' logo and the text 'ERLEBEN SIE HORN'. The ceiling has large, grey, cylindrical ducts and industrial lighting.

# GEMEINSAM VOLL DURCHSTARTEN

Ein starkes Team und ein optimales Arbeitsumfeld: Das sind die perfekten Voraussetzungen für eine Karriere mit echter Perspektive. Als einer der weltweit führenden Hersteller von Hartmetall-Werkzeugen bieten wir modernste Bedingungen in einer hochdynamischen Branche:

**ERLEBEN SIE HORN.**

**JETZT BEWERBEN**

[horn-group.com/de/karriere](https://horn-group.com/de/karriere)



1x 1. Platz – Gold – Baden-Württembergische Meisterschaften

1x 3. Platz – Bronze – Deutsches Turnfest



von links nach rechts: Trainerin Sara Butt, Emilia Mauthe, Johanna Herrmann, Marlene Herrmann, Abteilungsleiterin Viktoria Moser (es fehlen Laura Galli u. Nicolina Svrzikapa)

(Foto: Ernst Schweizer)

## **Rhythmische Sportgymnastik Ehrungen im Einzel:**

### **Kyra Petrushkova**

1x 2. Platz – Silber – Württembergische Meisterschaften

2x 1. Platz – Gold – Baden-Württembergische Meisterschaften

1x 2. Platz – Silber – Baden-Württembergische Meisterschaften

### **Valerie Fitis**

1x 2. Platz – Silber – Baden-Württembergische Meisterschaften

### **Julia Wolf**

2x 1. Platz – Gold – Baden-Württembergische Meisterschaften

1x 2. Platz – Silber – Baden-Württembergische Meisterschaften

1x 3. Platz – Bronze – Deutsches Turnfest

### **Lisa Tenebaum**

1x 2. Platz – Silber – Württembergische Meisterschaften

1x 1. Platz – Gold – Baden-Württembergische Meisterschaften

1x 2. Platz – Silber – Baden-Württembergische Meisterschaften

### **Marie Moser**

1x 2. Platz – Silber – Württembergische Nachwuchsmeisterschaften

3x 2. Platz – Silber – Baden-Württembergische Meisterschaften

### **Ekaterina Sicks**

1x 1. Platz – Gold – Württembergische Meisterschaften

1x 2. Platz – Silber – Baden-Württembergische Meisterschaften

### **Victoria Sicks**

2x 2. Platz – Silber – Baden-Württembergische Meisterschaften

### **Aileen Scholl**

1x 1. Platz – Gold – Württembergische Nachwuchsmeisterschaften

1x 1. Platz – Gold – Baden-Württembergische Meisterschaften

1x 2. Platz – Silber – Baden-Württembergische Meisterschaften

### **Yonida Nuhiu**

1x 2. Platz – Silber – Württembergische Nachwuchsmeisterschaften

1x 1. Platz – Gold – Baden-Württembergische Meisterschaften

1x 2. Platz – Silber – Baden-Württembergische Meisterschaften



Vorne von links nach rechts: Aileen Scholl, Kyra Petrushkova, Viktoria Frank, Victoria Sicks, Marie Moser, Yonida Nuhui, Ekaterina Sicks. Hinten von links nach rechts: Valerie Fitis, Julia Wolf, Lisa Tenebaum, Abteilungsleiterin Viktoria Moser  
(Foto: Ernst Schweizer)

## Volksbank in der Region- Förderpreis 2026

### Gruppe TSG Tübingen AK 10-12 A

Uljana Aselbor, Sophia Heleen Krutsch,  
Alissa Fitis, Kyra Petrushkova, Marie Moser,  
Viktoria Frank

1x 1. Platz – Gold – Württembergische  
Meisterschaften

1x 1. Platz – Gold – Baden-Württembergische  
Meisterschaften

1x 1. Platz – Gold – Deutsche Meister im  
Bundesnachwuchs Cup

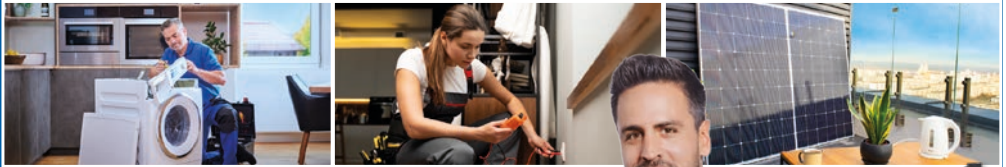


Von links nach rechts: Trainerin Sarh Butt, Sophia Heleen Krutsch, Uljana Aselbor, Kyra Petrushkova, Viktoria Frank, Marie Moser. Hinten: Viktoria Moser (es fehlt Alissa Fitis)  
(Foto: Ernst Schweizer)

Frank Lukas

# GENAU RICHTIG. STÄRKSTE TECHNIK SEIT 70 JAHREN!

Ihr vielfältiger Technikpartner und  
Elektrohandwerksbetrieb in Tübingen.



- **Elektroinstallation**
- **Meisterwerkstatt**
- **Kundendienst für  
Groß- und Kleingeräte**
- **PV-Anlagen**
- **TV-Geräte**
- **Haushaltsgroß-  
und Kleingeräte**
- **Kaffeevollautomaten**
- **Unterhaltungselektronik**
- **Smartphones**
- **Tablets**
- **Fachberatung**
- **Lieferservice**



**euronics** **Elektro Betz**

Elektro Betz GmbH | Eberhardstr. 21 | 72072 Tübingen | T 07071 93240

Mo- Fr 09.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr | Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

## Ehrung für 50Jahre Vereinstreue 2026

Ute Brezger, Katja Büchner, Beate Ewersmeyer-Wenk, Markus Goller, Michael Grammer, Doris Kicherer, Reiner Mozer, Angela Rüdiger, Wolfgang Schafhauser, Helga Schelling, Gabriele Stiller, Adolf Walddörfer Jörg Walddörfer, Jutta Zöller.



Die Anwesenden der 50 Jahre Vereinstreue: Adolf Walddörfer, Markus Goller, Jörg Walddörfer mit 1. Vorsitzenden Reiner Frey (Foto: Ernst Schweizer)

## Ehrung für Vorbildliche Mitwirkung im Ehrenamt 2026:

**Kerstin Mailänder**  
(Volleyball-Abteilung)

**Liebe Kerstin, liebe TSG-Familie,**  
heute möchten wir einen Menschen ehren, der über viele Jahre hinweg unsere Volleyballabteilung geprägt, getragen, organisiert und zusammengehalten hat: Kerstin Mailänder.

Kerstin war ungefähr zwölf Jahre lang Abteilungsleiterin Volleyball der TSG Tübingen. „Ungefähr“ deshalb, weil sie es selbst gar nicht mehr so genau weiß. Und genau das passt eigentlich wunderbar zu ihr: Sie macht nie großes Aufheben um ihre Arbeit, sondern packt einfach an. Da ich, seitdem ich bei der TSG bin, nur Kerstin als Abteilungsleitung kennengelernt habe, musste ich auf die Hilfe gut informierter Quellen zurückgreifen, die herausgefunden haben,

dass du tatsächlich am 10. April 2014 bei der Abteilungsversammlung zur Abteilungsleiterin gewählt wurdest.

Damals bestand die Abteilung aus zwei Damenmannschaften, zwei Herrenmannschaften, ein paar Jugendteams und drei Freizeitgruppen.

Heute stehen wir bei drei Damenmannschaften, fünf Herrenmannschaften, vielen Jugendteams, vier Freizeit- beziehungsweise Mixedgruppen, davon zwei aktiv in der Mixedrunde, und sogar einer Herren-Ü50-Mannschaft. Auch sportlich hat sich die Abteilung mit dem Aufstieg der Herren 1 von der Bezirksliga bis in die Dritte Liga weiterentwickelt.

Als Abteilungsleitung hat Kerstin diese Entwicklung nicht nur begleitet, sondern aktiv unterstützt und möglich gemacht. Dabei hat sie nie alles nur an sich gezogen sondern sich immer wieder darum gekümmert, Aufgaben sinnvoll zu verteilen und Menschen für Verantwortung zu gewinnen: Jugendwart, Beachwart, Hallen-

koordination, Schiriwart, Homepage, Berichte im TSG intern und vieles mehr. Sie hatte den Blick dafür, was gebraucht wird, wer helfen könnte und wie die Abteilung und der Gesamtverein gut aufgestellt bleiben können.

Auch Veränderungen hat Kerstin zuverlässig mitgetragen, zum Beispiel 2016 die Einführung der elektronischen Spielerpässe. Was nach Verwaltung klingt, bedeutet in der Praxis: informieren, erklären, koordinieren und dafür sorgen, dass am Ende alles funktioniert.

Und dann gibt es natürlich auch die Dinge, die für Gemeinschaft sorgen: zum Beispiel das Bändeturnier. Solche Veranstaltungen sind viel mehr als nur Sport. Sie bringen Menschen zusammen, sie schaffen Begegnungen zwischen Teams, Generationen und Spielniveaus, und sie machen spürbar, was eine Abteilung ausmacht: nicht nur Training und Spielbetrieb, sondern ein familiäres Miteinander und Zusammenhalt.

Dieser Sinn für Gemeinschaft endet bei Kerstin nicht an der Hallentür. Auch außerhalb der Volleyballabteilung organisiert sie gerne, plant Fahrrad- und Wandertouren mit den „Volleyball-Oldies“ und sorgt dafür, dass Kontakte bestehen bleiben und gemeinsame Erlebnisse entstehen. Das zeigt sehr schön, was Kerstin auszeichnet: Sie denkt nicht nur in Aufgaben, sondern in Menschen.



Kerstin Mailänder mit Laudator Hannes Limprecht und 1. Vorsitzenden Reiner Frey (Foto: Ernst Schweizer)

## **Liebe Kerstin,**

für all das möchten wir dir heute von Herzen danken. Danke für deine Zeit, deine Energie, deine Verlässlichkeit und deine Geduld. Danke für deinen Blick fürs Ganze und für die vielen kleinen Dinge, die oft kaum jemand sieht, ohne die aber nichts funktionieren würde. Danke dafür, dass du unsere Volleyballabteilung über so viele Jahre mitgestaltet, geführt und geprägt hast.

Du hast viel bewegt, viel möglich gemacht und bleibst mit deinem Engagement und als Spielerin ein wichtiger Teil unserer Abteilung.

Liebe Kerstin: Herzlichen Dank für deine „Vorbildliche Mitwirkung im Ehrenamt“ als Leiterin der Volleyballabteilung der TSG Tübingen.

Laudator Hannes Limprecht

## **Gerold Jericho-Ehrenamtspreis 2026 für Viktoria Moser**

Mit dem Gerold-Jericho-Ehrenamtspreis würdigt die TSG Tübingen 1845 e.V. außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement, das den Verein nachhaltig prägt und bereichert. Im Jahr 2026 wird diese besondere Auszeichnung an Viktoria Moser verliehen – in Anerkennung ihrer herausragenden und einzigartigen ehrenamtlichen Leistungen für die TSG Tübingen.

(Laudatio Gerda Siegle-Yazar)

Seit ihrem Eintritt im Jahr 2010 hat Viktoria Moser unsere Abteilung Rhythmische Sportgymnastik mit außergewöhnlichem Engagement, großer Leidenschaft und viel Herz geprägt.

Zunächst als Kampfrichterin und später über viele Jahre hinweg als Abteilungsleiterin hat sie Verantwortung übernommen und die Entwicklung der Abteilung maßgeblich gestaltet.

Auch in herausfordernden Zeiten hat sie mit Umsicht, Tatkraft und großer Verlässlichkeit den Zusammenhalt gestärkt und neue Wege ermöglicht.

Besonders am Herzen lag ihr dabei stets die Förderung junger Talente sowie die Integration geflüchteter Kinder, denen sie mit Offenheit und Menschlichkeit auch als ehrenamtliche Übersetzerin zur Seite stand und den Zugang zum Sport eröffnet hat.

Die sportlichen Erfolge der Abteilung und die Auszeichnung zur Turn-Talentschule tragen ihre ganz persönliche Handschrift. Darüber hinaus hat sie durch ihr Wirken das Ansehen der gesamten TSG Tübingen in besonderer Weise gestärkt.

Liebe Viktoria, wir danken Dir von Herzen für Deinen unermüdlichen Einsatz, Deine Zeit und Deine Hingabe. Dein Engagement ist ein großes Vorbild und wird weit über Deine aktive Zeit hinaus wirken.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser verdienten Auszeichnung!

Laudator Gerda Siegle-Yazar



Viktoria Moser mit Laudatorin Gerda Siegle-Yazar und 1. Vorsitzenden Reiner Frey (Foto: Ernst Schweizer)

Frank Lukas



JÜRGEN & CHRISTIAN  
**DAMEROW**  
S T E U E R B E R A T E R

Konrad-Adenauer-Str. 11  
72072 Tübingen

Fon: 07071 40 79-10

Fax: 07071 40 79-11

[www.steuerkanzlei-damerow.de](http://www.steuerkanzlei-damerow.de)



**brennenstuhl®**

Qualität & Erfahrung seit über 60 Jahren.

**Volle Power für deine Karriere!**

[brennenstuhl.com/karriere](https://brennenstuhl.com/karriere)

**switch  
it on.**



## Anpassung der Vereinsbeiträge / Neuer Einzugs-termin

Um die hohe Qualität unseres Angebots auch künftig sicherzustellen und steigende Kosten aufzufangen, wurde auf der Mitgliederversammlung eine moderate Anpassung der Vereinsbeiträge beschlossen. Gleichzeitig haben wir die Beitragsstruktur überarbeitet und transparenter, einheitlicher sowie nachvollziehbarer gestaltet. Die neuen Beiträge gelten ab 1.07.2026. Im Zuge der weiteren Profes-

sionalisierung ist vorgesehen, auf einen vierteljährlichen Einzug umzustellen. Dadurch bleibt der einzelne Zahlbetrag weiterhin handhabbar, während der Verwaltungsaufwand gleichzeitig spürbar reduziert wird. Der reguläre Einzug ist zur Mitte des Quartals vorgesehen. Aufgrund der laufenden IT-Umstellung bitten wir um Verständnis, dass der Einzug im dritten Quartal 2026 voraussichtlich verzögert erfolgen wird. Wir danken allen Mitgliedern herzlich für ihr Vertrauen und die Unterstützung unseres Vereins.

### Vereinsbeiträge

Alle Beiträge sind Jahresbeiträge. Sie werden vierteljährlich von der Geschäftsstelle per SEPA-Lastschrift eingezogen.

<b>Kategorie</b>	<b>Jahresbeitrag</b>
<b>Kinder/Jugendliche</b> (bis 18 Jahre) <b>Studierende / Auszubildende</b> (bis 25 Jahre auf Nachweis *)	
<b>Erwachsene</b> ab 18 Jahre	<b>150,00 €</b>
<b>Familien</b> Erziehungsberechtigte/r mit mind. 1 Kind bis 25J.	<b>240,00 €</b>
<b>Passive Mitgliedschaft / Schwerbehinderte</b>	<b>120,00 €</b>
<b>Aufnahmegebühr 10 €</b>	
*) Studien- und Schulbescheinigungen sind in jedem Jahr neu vorzulegen	
Beendigung der Mitgliedschaft: die Kündigung ist laut Satzung der TSG Tübingen 1845 e. V. zum 30.06. und 31. 12. des Jahres möglich.	
Die Kündigung hat in schriftlicher Form und mindestens vier Wochen vor Ablauf dieses Stichtages zu erfolgen.	

## Nachruf: Herbert Zöller

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer mussten wir Abschied nehmen von unserem langjährigen Vereinsmitglied Herbert Zöller, der am 20. April 2026 im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Herbert Zöller war Spieler, Trainer, Funktionär und vor allem ein enger Freund der TSG Tübingen 1845 e.V.. Über viele Jahrzehnte hinweg prägte er das Vereinsleben mit außergewöhnlichem Engagement, großer Leidenschaft und unermüdlichem Einsatz.

Anfang der 1970er Jahre kam Herbert vom VfL Sindelfingen zur TSG Tübingen und übernahm unmittelbar die Rolle des Spielertrainers. Mit seiner Fachkompetenz, seiner Persönlichkeit und seinem Einsatz legte er wichtige Grundlagen für die erfolgreichen Jahre der Fußballabteilung in der Schwarzwald-Bodensee-Liga. Auch abseits des Spielfeldes übernahm er Verantwortung und engagierte sich im Vorstand des Vereins für den Bereich Breitensport.

Als die 1. Fußballmannschaft der TSG im Jahr 1986 in sportliche Schwierigkeiten geriet, stellte sich Herbert erneut in den Dienst des Vereins. Mit großem Geschick und viel Herzblut führte er die Mannschaft vom Abstiegs kandidaten zurück in die Spitzengruppe und machte sie wieder zu einem Meisterschaftsanwärter.

Auch über die Vereinsgrenzen hinaus hinterließ Herbert Zöller im württembergischen Sport bleibende Spuren. Von 1992 bis 1996 war er Mitglied des Ausschusses für Breitensport beim WLSB, anschließend bis zum Jahr 2000 Mitglied des Verbandsvorstandes des WFV. Besonders am Herzen lag ihm dabei die Förderung familienfreundlicher Sportanlagen. Maßgeblich beteiligt war er an Konzepten zur

Einrichtung und Nutzung von Kinderspielflächen auf Vereinsgeländen. Vielen bleibt er zudem durch seine engagierten Vorträge und Workshops im Haus Waltersbühl in Wangen oder an der Sportschule Ruit in bester Erinnerung.

Bis ins hohe Alter blieb Herbert dem Fußball aktiv verbunden. Bei den AH-Senioren der TSG zeigte er noch immer sein großes fußballerisches Können und war zugleich Hauptorganisator der legendären Ü40-AH-Runde im Kreis Tübingen.



Fotograf: privat

Organisationstalent, Begeisterungsfähigkeit und Gemeinschaftssinn zeichneten Herbert besonders aus. Unvergessen bleiben die von ihm gemeinsam mit John Flagstaff organisierten Ausflüge der Fußballer nach Wolverhampton oder die langjährigen Turnierteilnahmen der Jugendmannschaften in der Tübinger Partnerstadt Aix-en-Provence. In all diesen Projekten steckten unzählige Stunden Arbeit, Herzblut und seine große Leidenschaft für den Sport und die Menschen im Verein.

Viele kannten Herbert Zöller nicht nur aus der TSG, sondern auch als engagierten Sport- und Französischlehrer an der Gesamtschule auf WHO. Für zahlreiche junge Menschen war er Lehrer, Vorbild und Wegbegleiter zugleich. So verband auch mich persönlich eine besondere Beziehung mit Herbert: Als Schüler war er mein Lehrer, später als junger Erwachsener mein Trainer und viele Jahre danach mein Mitspieler bei den Alten Herren der TSG. In all diesen Lebensphasen blieb er stets eines – ein Förderer, Unterstützer und Mensch mit offenem Ohr und großem Herzen.

Mit Herbert Zöller verliert die TSG Tübingen einen außergewöhnlichen Menschen, der den Verein über Jahrzehnte geprägt hat. Seine freundschaftliche, engagierte und gesellige Art werden wir sehr vermissen.

Die Nachricht von seinem Tod hat uns alle tief erschüttert und macht uns unsagbar traurig. Die TSG Tübingen wird Herbert Zöller stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Frank Lukas



Blumen Endriß

seit über 100 Jahren

- Floristik
- Gärtnerei
- Grabpflege

Inh. Frank Stoyke  
Wildermuthstraße 30  
72076 Tübingen

Tel: 07071 / 22649  
Fax: 07071 / 26489

info@blumen-endriss.de  
www.blumen-endriss.de

■ johannes maier  
Ausbau und Fassade  
seit 1859



■ Handwerkerpark 13  
72070 Tübingen

■ jm-info@jm-stuckateur.de  
www.jm-stuckateur.de

## Nachruf: Jens Friedrichsohn

Mit großer Bestürzung und tiefer Trauer haben wir vom viel zu frühen Tod von Jens Friedrichsohn erfahren, der im Alter von nur 30 Jahren bei einem tragischen Verkehrsunfall ums Leben gekommen ist.



Während seiner Tätigkeit als Leiter der Kindersportschule der TSG Tübingen 1845 e.V. von März 2023 bis September 2025 hat Jens die Entwicklung der TSG-Kindersportschule mit großem Engagement, hoher fachlicher Kompetenz und viel Herzblut maßgeblich geprägt.



Besonders ausgezeichnet haben ihn seine Empathie, seine Geduld und sein verständnisvoller Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Mit seiner offenen und positiven Art gelang es ihm, Kinder zu begeistern, Eltern Vertrauen zu geben und Mitarbeitende zu motivieren. Für viele war Jens nicht nur ein Kollege oder Ansprechpartner, sondern ein echter Freund und verlässlicher Wegbegleiter.



Jens Friedrichsohn war ein geschätzter Mitarbeiter, ein hilfsbereiter und zugewandter Mensch sowie ein engagierter Ansprechpartner für Mitglieder, Vereine und Mitarbeitende. Sein Einsatz ging weit über das Selbstverständliche hinaus. Mit großer Leidenschaft setzte er sich für die Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendsports ein und hinterließ dabei bleibende Spuren in unserem Verein.



Mit seiner positiven Ausstrahlung, seiner Loyalität und seinem Verantwortungsbewusstsein hat Jens die TSG nachhaltig bereichert. Wir verlieren einen hoch angesehenen Wegbegleiter und einen liebenswerten Menschen, dessen viel zu früher Tod uns tief erschüttert.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Frau, seiner Familie und allen Angehörigen sowie Freunden. Die TSG Tübingen wird Jens Friedrichsohn stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Franziska Kocher

# TSG gehört

Heute ein Beitrag des Vereins BewegtEuch.



## *Sportförderung*

*für Kinder und Jugendliche*

Der Tübinger Verein BewegtEuch fördert und unterstützt die sportliche Aktivität von Kindern und Jugendlichen. Kein Kind soll aufgrund seiner sozialen Herkunft, familiärer Umstände, Handicap und finanziellen Engpasses ausgeschlossen sein. Benachteiligten Kindern bleibt der Zugang zu Sportangeboten oft verwehrt – und damit die positiven Effekte.

***Bewegung und Vereinssport tragen zur körperlichen Gesundheit bei, fördern soziale Interaktionen und die Lernfähigkeit, stärken das Selbstvertrauen und damit das sozial-emotionale Wohlbefinden. Kindern und Jugendlichen gibt unser Verein somit auch langfristig bessere Zukunftsperspektiven.***

**Dr. Lisa Federle**  
Vorsitzende BewegtEuch e.V.

Notärztin Lisa Federle, Schauspieler Jan Josef Liefers und TV-Moderator Michael Antwerpes gründeten 2021 den gemeinnützigen Verein.

Mehr als 1.500 Kindern hat der Verein seit seiner Gründung die Teilnahme an Sportangeboten ermöglicht.

BewegtEuch übernimmt für finanziell benachteiligte Kinder und Jugendliche die Kosten bis maximal 600 Euro innerhalb 12 Monaten – sei es für den Sport im Verein, bei einer Sportschule, für einen einmaligen Kurs oder ein Feriencamp.

Falls spezielle Ausstattung erforderlich ist wie beispielsweise Schwimmanzug, Fußball-Rasenschuhe oder ein Karateanzug übernimmt BewegtEuch auch hier die Kosten, bis maximal 100 Euro. Informationen gibt es unter:

[info@bewegteuch.com](mailto:info@bewegteuch.com)

[www.bewegteuch.com](http://www.bewegteuch.com)



Foto: Steffen Jahn  
Photography

# Glückwünsche zum Geburtstag

Der TSG-Intern-Glückwunsch hat Tradition. Gewürdigt werden all die Menschen, die 50 Jahre und älter geworden sind, im zurückliegenden Quartal einen „runden“ Geburtstag gefeiert haben und unserem Verein in irgendeiner Form – mehr oder weniger lange – verbunden sind.

Im Namen der TSG-Familie wünschen wir den Jubilaren **alles Gute, beste Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre** in unserer Turn- und Sportgemeinde.

Der TSG-Vorstand gratuliert!

50 Jahre

**Tobias Amann**  
**Melanie Keiß**  
**Jörg Pfeiffer**  
**Gunda Reuschke**  
**Margret Schill**  
**Gaby Schneck**  
**Eduard-Alin Ursu**



55 Jahre

**Christoph Deeg**  
**Barbara Drechsler**  
**Bernd Genkinger**  
**Robert Hoffmann**  
**Claudia Munz**  
**Ute Nestle**  
**Bettina Rhode**

60 Jahre

**Ashraf Elayouti**  
**Markus Goller**  
**Evelyn Kahle**  
**Frank Ludäscher**  
**Georg Marckmann**  
**Sigrun Palm**  
**Stefan Palm**  
**Claudia Striepe**  
**Sigrid Wenzel**



65 Jahre

**Sabine Diehl**  
**Ulrich Scheel**  
**Monika Schwab**

70 Jahre

**Matthias Baradoy**  
**Roland Ehrmann**  
**Heidi Marx**  
**Peter Rosenkranz**  
**Jochen Strasser**

75 Jahre

**Rudolf Ehehalt**  
**Anni Frick**  
**Christoph Frick**  
**Leo Lickert**  
**Harald Widmaier**



80 Jahre

**Heribert Bauer**  
**Heiko Werner**

85 Jahre

**Ute Brezger**  
**Friedemann Schwelger**  
**Hans-Martin Schweizer**

90 Jahre

**Richard Kalmbach**

Wir bitten um Mitteilung an die TSG-Geschäftsstelle, wenn jemand nicht mit seinem Geburtstag in der Vereinszeitung genannt werden möchte!

## Wertschätzung langjähriger Mitgliedschaft

Ganz besonders in Krisenzeiten ist die Vereinstreue ein signifikanter Indikator. Er zeigt sehr konkret, wie viele Menschen in unserer Stadtgesellschaft vom Wert unseres solidarisch organisierten bürgerschaftlichen Vereins überzeugt sind.

Im kleinen Maßstab unserer Turn- und Sportgemeinde haben wir keinen Grund zu klagen.

Die große Zahl derer, die unseren Verein unterstützen, viele sogar dann, wenn sie seine Angebote nicht mehr in Anspruch nehmen, war und ist immer wieder beeindruckend. Die langjährige, fördernde TSG-Mitgliedschaft ist ein Aktivposten, der deutlich macht, dass die Gemeinnützigkeit unserer Turn- und Sportgemeinde für viele Menschen in Tübingen ein wichtiges Anliegen ist.

Der TSG-Vorstand sagt Dank!

20 Jahre  
**Felix Sohn**

35 Jahre  
**Gaby Betz**  
**Marc Betz**  
**Steffi Betz**

40 Jahre  
**Ina Walddörfer**

45 Jahre  
**Melanie Keiß**

50 Jahre  
**Helga Schelling**



Beratung rund um die Uhr: [www.helmut-roempp.de](http://www.helmut-roempp.de)



**Helmut Römpf**  
Stuckateurbetrieb

Schleifmühleweg 6  
72070 Tübingen

Tel. 0 70 71 - 4 31 67

Fax 0 70 71 - 44 04 02

[info@helmut-roempp.de](mailto:info@helmut-roempp.de)

- Wärmedämmung
  - Schimmelsanierung
  - Dachdämmung
  - Trockenbau
  - Brandschutz
  - Dekorative Innengestaltung
  - Gerüstbau
- u.v.m.



1936 gegründet, bis heute mit Herz dabei:  
Ob nach dem Training, dem Wettkampf oder  
einfach im Alltag – seit 90 Jahren sind wir  
für die Menschen da.

Jetzt feiern wir das gemeinsam mit Ihnen.



bis zu 50%  
auf Bademode

bis zu 30%  
auf alle Schuhe

10% Rabatt  
auf alle Eco Engel Scooter



**nusser + schaal**

Sanitätshaus · Orthopädie · Rehathechnik



Tübingen • Hintere Grabenstraße 28 • Telefon 07071 13 03 0



in eigener Tiefgarage



vor dem Haus



Mössingen • Bahnhofstraße 5 • Telefon 07473 21 22 8

[www.nusser-schaal.de](http://www.nusser-schaal.de)



## Zeigt Flagge für die TSG!

Egal ob auf Reisen, im Stadion, auf dem Gipfel eines Berges oder beim Treffen mit einer bekannten Persönlichkeit – wir möchten eure schönsten und außergewöhnlichsten TSG-Momente sehen!

### Schickt uns eure Fotos für die nächsten Ausgaben des Vereinshefts:

- Mit Prominenten aus Sport, Politik, Kultur oder Unterhaltung
- An außergewöhnlichen Orten in Deutschland oder rund um die Welt
- Bei besonderen Erlebnissen, Veranstaltungen oder Wettkämpfen

Besonders freuen wir uns über Bilder, auf denen ihr eure Verbundenheit zur TSG zeigt – am besten natürlich im **TSG-Trikot**, **Vereins-Shirt** oder **mit einem TSG-Schal!**

Wie wäre es mit einem Selfie von der aktuellen Fußball-WM in den USA, auf einem Alpen-Gipfel, am Nordkap, in New York oder gemeinsam mit einem bekannten Sportler? Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Lasst uns gemeinsam zeigen: **Die TSG ist überall zu Hause!**

Wir freuen uns auf eure Einsendungen und sind gespannt auf die nächsten TSG-Schnappschüsse aus aller Welt.

Frank Lukas

**TSG  
AROUND  
THE  
WORLD**

Die neue interaktive  
Ruprik der TSG intern -  
wir freuen uns auf eure  
Beiträge!

Juli 2018: Frank Lukas im TSG-Trikot im  
Maracana - Stadion in Rio de Janeiro

Wir freuen uns auf eure Einsendungen an [f.kocher@tsg-tuebingen.de](mailto:f.kocher@tsg-tuebingen.de) oder/und [frank.lukas@tsg-tuebingen.de](mailto:frank.lukas@tsg-tuebingen.de) und sind gespannt ...



# Kindersportschule der TSG Tübingen

gefördert durch die Anton & Petra Ehrmann-Stiftung



## Profil-Stundenplan 2026

[www.tsg-tuebingen.de](http://www.tsg-tuebingen.de) | Telefon 07071 7909 203 | E-Mail: [kids@tsg-tuebingen.de](mailto:kids@tsg-tuebingen.de)

Online-Anmeldung

(Stand: 17.01.2026)

Nr.	Kurs (Alter)	Zeit	Ort
<b>Montag</b>			
1	TSG Kids (3-4 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
2	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	16:15-17:00	ESZ
3	TSG Cross-Kids (7-8 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
4	TSG Kids (5-6 Jahre)	17:00-17:45	ESZ
5	TSG Kids (ab 3 Jahre) in Begleitung	17:00-17:45	ESZ
6	TSG Cross-Kids (9+ Jahre)	17:00-17:45	ESZ
7	TSG Dance-Kids (5-6 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
8	TSG Dance-Kids (7-8 Jahre)	17:00-17:45	ESZ
9	TSG Kids (bis 4 Jahre) in Begleitung	16:15-17:00	Phil
10	TSG Kids (4-6 Jahre)	17:00-17:45	Phil
11	TSG Kids (3-4 Jahre)	16:15-17:00	Hügel
12	TSG Kids (5-6 Jahre)	17:00-17:45	Hügel
13	TSG Kids (7-8 Jahre)	16:15-17:30	Sil
14	TSG Kids (9+ Jahre)	16:15-17:30	Sil
<b>Dienstag</b>			
15	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	9:30-10:15	ESZ
16	TSG Kids (3-4 Jahre)	15:30-16:15	ESZ
17	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	15:30-16:15	ESZ
18	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	16:15-17:00	ESZ
19	TSG Kids (5-6 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
20	TSG Kids (3-4 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
21	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	17:00-17:45	ESZ
22	TSG Kids (5-6 Jahre)	17:00-17:45	ESZ
23	TSG Cross-Kids (7-8 Jahre)	17:00-17:45	ESZ
<b>Mittwoch</b>			
24	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	15:30-16:15	ESZ
25	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	16:15-17:00	ESZ
26	TSG Kids (3-4 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
27	TSG Ball-Kids (5-6 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
28	TSG Ball-Kids (7-8 Jahre)	17:00-17:45	ESZ
29	TSG Cross-Kids (9+ Jahre)	17:00-17:45	ESZ
30	TSG Dance Kids (5-8 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
31	TSG Dance-Kids (9+ Jahre)	17:00-17:45	ESZ
32	TSG Kids (3-4 Jahre)	15:30-16:15	Aisch
33	TSG Ball-Kids (5-6 Jahre)	16:15-17:00	Aisch

Nr.	Kurs (Alter)	Zeit	Ort
34	Ball-Kids (7-8 Jahre)	17:00-17:45	Aisch
<b>Donnerstag</b>			
35	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	15:30-16:15	ESZ
36	TSG Kids (3-4 Jahre) in Begleitung	15:30-16:15	ESZ
37	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	16:15-17:00	ESZ
38	TSG Kids (3-4 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
39	TSG Kids (7-8 Jahre)	16:15-17:00	ESZ
40	TSG Kids (bis 3 Jahre) in Begleitung	17:00-17:45	ESZ
41	TSG Kids (5-6 Jahre)	17:00-17:45	ESZ
42	TSG Kids (3-4 Jahre)	17:00-17:45	ESZ
43	TSG Kids (3-4 Jahre)	16:15-17:00	Aisch
44	TSG Kids (5-6 Jahre)	17:00-17:45	Aisch
45	TSG Ball-Kids (5-6 Jahre)	16:15-17:00	Köstlin
46	TSG Ball-Kids (7-8 Jahre)	17:00-17:45	Köstlin
<b>Freitag</b>			
47	TSG Turn-Kids (7-8 Jahre)	14:30-15:45	ESZ
48	TSG Kids (5-6 Jahre)	15:00-15:45	ESZ
49	TSG Turn-Kids (9+ Jahre)	15:45-17:00	ESZ
50	TSG Turn-Kids (9+ Jahre)	15:45-17:00	ESZ
51	TSG Cross-Kids (7-8 Jahre)	17:15-18:00	ESZ
52	TSG Cross-Kids (9+ Jahre)	17:15-18:00	ESZ
53	TSG Turn-Kids (5-6 Jahre)	14:00-15:15	Sil
54	TSG Turn-Kids (7-8 Jahre)	14:00-15:15	Sil
55	TSG Turn-Kids (7-8 Jahre)	15:15-16:30	Sil
56	TSG Turn-Kids (9+ Jahre)	15:15-16:30	Sil

Profile		Sporthallen	
TSG Kids in Begleitung	Maximale Bewegungsvielfalt, die das Krabbelalter ermöglicht bzw. noch Begleitung verlangt	Ehrmann-Sportzentrum (ESZ)	Ehrmann-Sportzentrum, Freibad 5, 72072 Tübingen
TSG Kids	Sport, Spiel und Bewegung und alles, was Spaß macht	Sporthalle Philosophenweg (Phil)	Turnhalle Philosophenweg, Philosophenweg 70, 72076 Tübingen
TSG Ball-Kids	Bälle im Spiel und im Mittelpunkt verschiedener Sportarten	Turnhalle Aischbachschule (Aisch)	Turnhalle Aischbachschule, Sindelfinger Straße 1, 72070 Tübingen
TSG Cross-Kids	Parkour, Freerunning und Akrobatik	Turnhalle Köstlinschule (Köstlin)	Turnhalle Köstlinschule, Wilhelmstraße 93, 72074 Tübingen
TSG Dance-Kids	Grundformen des Tanzens und erste Choreografien	Turnhalle Silcherschule (Sil)	Turnhalle Silcherschule, Seelhaugasse 31, 72070 Tübingen
TSG Turn-Kids	Bewegungsabläufe und Übungen in Verbindung mit allen möglichen Turn-Geräten	Turnhalle Hügelschule (Hügel)	Turnhalle Hügelschule, Hügelstraße 13, 72072 Tübingen
		Sporthalle Waldhäuser-Ost (WHO)	Sporthalle Waldhäuser-Ost, Berliner Ring 33, 72076 Tübingen

Die Anmeldung in der TSG-Kindersportschule erfolgt digital.

Alle Infos zur Online-Anmeldung und zu aktuell freien Plätzen finden Sie auf der TSG-Homepage unter: [www.tsg-tuebingen.de/tsg-kindersportschule/](http://www.tsg-tuebingen.de/tsg-kindersportschule/)

Bei Fragen melden Sie sich bitte per E-Mail: [kids@tsg-tuebingen.de](mailto:kids@tsg-tuebingen.de) oder telefonisch: 07071 7909 203

## Kindeswohl im Fokus: Große Beteiligung bei der Schulung im Ehrmann Sportzentrum

Am 13. Juni 2026 stand im Ehrmann Sportzentrum ein wichtiges Thema im Mittelpunkt: der Schutz von Kindern und Jugendlichen im Sportverein. Zahlreiche Trainerinnen, Übungsleiterinnen und Verantwortliche aus den Vereinsangeboten sowie den verschiedenen Abteilungen der TSG nahmen an der Kindeswohlschulung teil und setzten damit ein deutliches Zeichen für Verantwortung, Aufmerksamkeit und gelebte Fürsorge im Vereinsalltag.

Die Veranstaltung wurde von Sara Reichl von der Württembergischen Sportjugend geleitet. Im Workshop „Interpersonelle Gewalt“ vermittelte sie den Teilnehmenden fundiertes Wissen zu Formen von Grenzverletzungen, Machtmissbrauch und Gewalt im sportlichen Umfeld. Dabei wurde deutlich, dass Kindeswohl weit mehr bedeutet als die Verhinderung von akuten Gefährdungen: Es geht um die Schaffung eines sicheren, respektvollen und wertschätzenden Umfelds, in dem sich Kinder und Jugendliche entfalten, entwickeln und mit Freude Sport treiben können.

Besonders erfreulich war die große Beteiligung und die aktive Mitarbeit der Anwesenden. Die Teilnehmenden brachten eigene Erfahrungen ein, stellten Fragen und diskutierten offen über Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten im Vereinsalltag. Durch die vertrauensvolle Atmosphäre entwickelte sich ein lebendiger Austausch, der zeigte, wie groß das Interesse und das Verantwortungsbewusstsein innerhalb der TSG für dieses wichtige Thema sind.

Kindeswohl ist keine Aufgabe Einzelner, sondern eine gemeinsame Verantwortung aller, die innerhalb der TSG mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Moderne Schutzkonzepte im Sport setzen deshalb auf Prävention, Sensibilisierung und klare Handlungssicherheit. Sie stärken die Fähigkeit, aufmerksam hinzusehen, Risiken frühzeitig zu erkennen und angemessen zu handeln. Gleichzeitig fördern sie eine Vereinskultur, in der Respekt, Wertschätzung und gegenseitige Achtsamkeit selbstverständlich sind.

Die TSG verfolgt das Ziel, durch regelmäßige Schulungen ihrer Entscheidungsträgerinnen, Trainerinnen und Übungslei-



Bild: Franziska Kocher

ter\*innen ein nachhaltiges „Klima des Hinsehens“ zu schaffen. Kindeswohl soll nicht als einzelnes Projekt verstanden werden, sondern als fester Bestandteil der Vereinskultur und in allen Bereichen des Vereinslebens verankert werden. Dazu gehört auch, offen über das Thema zu sprechen, Handlungssicherheit zu vermitteln und klare Strukturen für Prävention und Intervention zu etablieren.

Die Schulung hat einmal mehr gezeigt, dass die TSG auf einem guten Weg ist, jedoch auch noch weiterer Optimierungsbedarf besteht. In einem nächsten Schritt soll das aktuelle Kindeswohlkonzept um ganz konkrete Handreichungen für Trainer\*innen erweitert werden, um im Verdachtsfall noch mehr Handlungssicher-

heit für alle Beteiligten zu geben. Das große Engagement der Teilnehmenden und die fachkundige Begleitung durch Sara Reichl lieferten wertvolle Impulse für die weitere Entwicklung des Kindeswohlschutzes im.

Die TSG bedankt sich herzlich bei Sara Reichl von der Württembergischen Sportjugend für den informativen und praxisnahen Workshop sowie bei allen Teilnehmenden für ihr Interesse, ihre Offenheit und ihr Engagement. Gemeinsam gestalten wir einen Verein, in dem sich Kinder und Jugendliche sicher, respektiert und willkommen fühlen.

Franziska Kocher

**HS Heinrich Schmid**

heinrich-schmid.com

# Die Besten finden Sie bei uns!

Einfach tübisch Heinrich Schmid

- + Fassadensanierung + Malerarbeiten + Schimmelsanierung
- + Stuck- & Putzarbeiten + Trockenbau + Wärmedämmung
- + Bodenbeschichtungen + Bodenlegearbeiten + Brandschutz

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG  
Au Ost 1/1, 72072 Tübingen — +49 7071 9881-0 — tuebingen@heinrich-schmid.de

QR code

Instagram, Facebook, YouTube icons

# T S G Feriensportcamps 2026



gefördert durch die Anton & Petra Ehrmann-Stiftung



für **alle** Kinder und Jugendliche - nicht nur für Vereinsmitglieder  
Anmeldung und Infos unter [www.tsg-tuebingen.de](http://www.tsg-tuebingen.de) | Telefon 07071 7909200


(Stand 18.06.2026) Änderungen vorbehalten

Nr.	Zeitraum	Uhrzeit	Bezeichnung	Alter / Jahre
09	30.07.-01.08.	Do 17:00-21:00 Uhr/ Fr 17:00-Sa 11:00 Uhr	<b>Cross-Sportcamp (Do-Sa)</b> (Hallenübernachtung Fr 31.07.–Sa 01.08.)	12 – 16
10	03.08.-07.08.	08:00-17:00 Uhr/ 10:00-16:00 Uhr	Sommer-Sportcamp (1) - Warteliste	6 – 12
11	10.08.-14.08.	08:00-17:00 Uhr/ 10:00-16:00 Uhr	Sommer-Sportcamp (2)	6 – 12
12	17.08.-21.08.	08:00-17:00 Uhr/ 10:00-16:00 Uhr	Sommer-Sportcamp (3)	6 – 12
13	17.08.-21.08.	08:00-13:00 Uhr	Ferien-Sport-Spaß (3) Programmbeginn 09:00 Uhr	4 – 5
14	24.08.-28.08.	08:00-17:00 Uhr/ 10:00-16:00 Uhr	Sommer-Sportcamp (4)	6 – 12
15	24.08.-28.08.	08:00-13:00 Uhr	Ferien-Sport-Spaß (4) Programmbeginn 09:00 Uhr	4 – 5
16	31.08.-04.09.	08:00-17:00 Uhr/ 10:00-16:00 Uhr	Sommer-Sportcamp (5)	6 – 12
17	07.09.-11.09.	08:00-17:00 Uhr/ 10:00-16:00 Uhr	Sommer-Sportcamp (6) – ausgebucht *	6 – 12
18	26.10.-30.10.	08:00-17:00 Uhr/ 10:00-16:00 Uhr	Herbst-Sportcamp	6 – 12

\* Die Warteliste wird bei Bedarf wieder geöffnet.

## Jetzt dein Zeitfenster im Ehrmann-Sportzentrum sichern!

Reserviere dir dein persönliches Wochenend-Zeitfenster im **Ehrmann-Sportzentrum**  
– ideal für **Freizeitgruppen, Sportstudierende, Abiturvorbereitung**  
oder einfach für dein Training in **Fußball, Basketball, Volleyball, Tanzen oder Turnen**  
in unserer großen Einfeldhalle.

 **Samstag & Sonntag**

 **9:00 – 19:00 Uhr**

Sichere dir jetzt deinen Wunschtermin:

[f.kocher@tsg-tuebingen.de](mailto:f.kocher@tsg-tuebingen.de)

## Gesundheitssport

Abteilungsleitung  
Franziska Kocher  
Tel.: 07071 7909204  
gesundheitssport@tsg-tuebingen.de



### Gesundheitssport der TSG begeistert beim swt-Freibad-sommer

Im Rahmen des Jubiläumssommers „75 Jahre Tübinger Freibad“ präsentierte sich der Gesundheitssport der TSG Tübingen mit gleich drei abwechslungsreichen Mitmachangeboten im Freibad. Bei bestem Sommerwetter nutzten zahlreiche Besucher\*innen die Gelegenheit, die vielfältigen Angebote des Gesundheitssports kennenzulernen und selbst aktiv zu werden.

Auf dem Programm standen die Kurse **Functional Fitness**, „**Achtsam in den Morgen**“ sowie **Rehasport im Freibad**. Die weitläufige Liegewiese bot dafür den idealen Rahmen. Bewegung an der frischen Luft, die entspannte Atmosphäre des Freibads in den Morgenstunden und die Freude an gemeinsamer Aktivität sorgten für ein besonderes Erlebnis für alle Teilnehmenden.

Ob kraftvolle Übungen beim Functional Fitness, bewusste Entspannung und Achtsamkeit zum Start in den Tag oder gesundheitsfördernde Bewegungsangebote im Rehasport – die Angebote stießen auf großes Interesse und wurden von den Besucher\*innen sehr positiv aufgenommen. Viele nutzten die Gelegenheit, neue Bewegungsformen auszuprobieren und sich

über die Gesundheitsangebote der TSG zu informieren.



Bild: Yves Müller

Die gelungene Verbindung von Sport, Gesundheit und Freibadflair zeigte einmal mehr, wie attraktiv Bewegung in der Gemeinschaft sein kann. Die durchweg positive Resonanz bestätigt den hohen Stellenwert gesundheitsorientierter Sportangebote und motiviert dazu, auch künftig ähnliche Aktionen anzubieten.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren engagierten Übungsleiter\*innen, die mit viel Einsatz und Begeisterung die Angebote gestaltet haben. Ebenso bedanken wir uns bei den Stadtwerke Tübingen für die erfolgreiche Zusammenarbeit und die Möglichkeit, Teil des swt-Freibadsommers zum Jubiläum „75 Jahre Tübinger Freibad“ zu sein. Gemeinsam konnten wir einen aktiven Beitrag zum Jubiläumssommer leisten und viele Menschen für Bewegung und Gesundheit begeistern.

Franziska Kocher



# Gesundheitssport

(Fitness-, Präventions- und Reha-Sport-Angebote)

Anmeldung und Infos unter [www.tsg-tuebingen.de](http://www.tsg-tuebingen.de)  
Telefon 07071 7909204



(Stand 2026)

Nr.	Kurs	Sporthalle	Zeit
<b>Montag</b>			
1	Fit & Bewegt (early-bird)	Ehrmann Sportzentrum	07:00 - 07:45
2	Hatha-Yoga	Gymnastikraum Philosophenweg	10:15 - 11:45
3	Zumba®	Hermann-Hepper-Turnhalle	18:00 - 19:00
4	Sport nach Krebs	Sporthalle Umlandstaße	18:15 - 19:00
5	Rücken & Gelenke	Hermann-Hepper-Turnhalle	18:15 - 19:00
6	Functional Fitness (Männer)	Ehrmann-Sportzentrum	18:15 - 19:45
7	Functional Fitness	Turnhalle Aischbachschule	18:30 - 20:00
8	Pilates	Ehrmann-Sportzentrum	18:30 - 19:30
9	TSG-Gymnastik	Hermann-Hepper-Turnhalle	19:00 - 20:00
10	Rücken & Gelenke	Sporthalle Umlandstaße	19:15 - 20:00
11	TSG-Gymnastik	Sporthalle Waldhäuser-Ost	20:15 - 21:15
<b>Dienstag</b>			
12	Fit & Bewegt (Frauen)	Turnhalle Aischbachschule	18:30 - 19:30
13	Hatha-Yoga	Ehrmann-Sportzentrum	19:00 - 20:30
14	TSG-Gymnastik	Turnhalle Philosophenweg	20:00 - 21:15
15	Zumba®	Gymnastikhalle Waldhäuser-Ost	20:30 - 21:30
<b>Mittwoch</b>			
16	Achtsam in den Morgen	Ehrmann-Sportzentrum	08:00 - 09:00
17	Pilates	Ehrmann-Sportzentrum	10:00 - 11:00
18	Fit & Bewegt	Ehrmann-Sportzentrum	11:00 - 12:00
19	Fit & Bewegt (inklusive)	Ehrmann-Sportzentrum	17:00 - 18:00
20	Fit & Bewegt (im Freien)	Ehrmann-Sportzentrum	18:15 - 19:15
<b>Donnerstag</b>			
21	Rücken & Gelenke	Ehrmann-Sportzentrum	10:00 - 10:45
22	Tanztraining	Gymnastikhalle Waldhäuser-Ost	18:00 - 19:00
23	Hatha-Yoga	Gymnastikraum Philosophenweg	18:00 - 19:30
24	Rücken & Gelenke	Ehrmann-Sportzentrum	18:15 - 19:00
25	Pilates	Französische Schule	18:15 - 19:15
26	Functional Fitness	Turnhalle Hügelschule	18:30 - 20:00
27	Rücken & Gelenke	Ehrmann-Sportzentrum	19:15 - 20:00
<b>Freitag</b>			
28	Functional Fitness	Ehrmann-Sportzentrum	18:30 - 20:00

## Neues Kursangebot im Gesundheitssport: „Achtsam in den Morgen“

Mit neuer Energie und Gelassenheit in den Tag starten: Ab sofort erweitert die TSG Tübingen ihr Gesundheitssport-Angebot um den Kurs „**Achtsam in den Morgen**“.

Der Kurs findet immer **mittwochs von 8:00 bis 9:00 Uhr** im **Ehrmann Sportzentrum (Kursraum)** statt. Bei gutem Wetter werden die Einheiten nach draußen verlegt, sodass die Teilnehmenden die morgendliche Atmosphäre in der Natur genießen können.

„Achtsam in den Morgen“ richtet sich an **Menschen jeden Alters und aller Fitnesslevel** – egal, ob als bewusster Start vor der Arbeit, als aktive Auszeit im Alltag oder einfach als wohltuende Bewegung am Morgen. Inhaltlich verbindet der Kurs Elemente aus **Yoga und Pilates** mit Acht-

samkeits- und Entspannungsübungen. Sanfte Mobilisation, Kräftigung, bewusste Atmung und fließende Bewegungen sorgen für einen entspannten und zugleich energetischen Start in den Tag.

Wer das neue Angebot kennenlernen möchte, hat bereits vor den Sommerferien die Möglichkeit, unverbindlich hineinzuschnuppern: **Ein kostenloses Schnuppertraining ist jederzeit bis zu den Sommerferien möglich.**

**Kursstart:** September

**Wann:** Mittwochs, 8:00–9:00 Uhr

**Wo:** Ehrmann Sportzentrum (Kursraum), bei gutem Wetter im Freien

**Anmeldungen und Informationen:**

[f.kocher@tsg-tuebingen.de](mailto:f.kocher@tsg-tuebingen.de)

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende und einen achtsamen Start in den Tag!



- Heizungstechnik
- Schöne Bäder

SEIT 1999 SIND WIR  
VERLÄSSLICHER PARTNER DER TSG.  
Gerne sind wir auch für Sie da!



Engagierte Teamplayer und Auszubildende  
sind bei uns immer willkommen:

Anlagenmechaniker/in  
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

UNSER TEAM FREUT SICH AUF SIE!

- Vor dem Kreuzberg 30  
72070 Tübingen  
**Telefon 07071 | 40720**  
info@ulf-schreiner.de  
www.ulf-schreiner.de

## Fußball

Abteilungsleitung  
Alexander Wütz  
fussball@tsg-tuebingen.de



## Starker Auftritt der D1 der TSG Tübingen beim Osterturnier 2026 in Strasbourg

Die D1 der TSG Tübingen hat am Osterwochenende ein sportliches und kulturelles Highlight erlebt. Bereits am Karfreitag ging es für das Team nach Strasbourg, wo eine gemeinsame Stadtbesichtigung und ein entspanntes Abendessen den perfekten Auftakt bildeten. Übernachtet wurde im nahegelegenen Illkirch – beste Voraussetzungen für einen intensiven Turniertag.



## Turniertag am Samstag

Am Samstag warteten starke und ambitionierte Gegner. Der Vormittag verlief noch etwas holprig, sodass es „nur“ für die Silberrunde reichte. Doch dort zeigte die Mannschaft eindrucksvoll, was in ihr steckt: **Alle Spiele wurden gewonnen**, und am Ende sprang ein **starker 9. Platz** im Gesamtklassement heraus.

## Dank an alle Beteiligten

Ein großes Dankeschön geht an die vielen mitgereisten Eltern – eure Unterstützung war spürbar und hat das Team getragen. Ebenso ein herzliches Danke an das Trainerteam und das Orgateam, die diesen großartigen Ausflug möglich gemacht haben.

Und natürlich: **Respekt an die Jungs!** Einsatz, Teamgeist und starke Leistungen – ihr habt ein tolles Turnier gespielt.

Tilman Kröger



TSG Tübingen C2 – Meister der Leistungsstaffel. Bilder: Oskar Clauss, Til Kröger

## Meistertitel für die C2-Jugend der TSG Tübingen

Die zweite Mannschaft der C-Jugend der TSG Tübingen sicherte sich in dieser Saison den Meistertitel in der C-Jugend-Leistungsstaffel. Mit 18 Punkten aus sieben Spielen verwies das Team den engsten Verfolger, den TV Derendingen I, mit zwei Punkten Vorsprung auf den zweiten Tabellenplatz.

Besonders erfolgreich präsentierten sich die Torschützen der Mannschaft: Mit vier Treffern wurde Ben Breuning nicht nur

bester Torschütze seines Teams, sondern belegte zugleich Platz drei in der Torjägerliste der Liga. Direkt dahinter folgte Finn Aberle mit drei Toren.

Der Weg zur Meisterschaft begann jedoch alles andere als optimal. Nach einer Auftaktniederlage zeigte die Mannschaft große Moral und gewann anschließend alle verbleibenden Spiele. Mit dieser beeindruckenden Siegesserie arbeitete sich das Team Spieltag für Spieltag in der Tabelle nach oben und eroberte schließlich am letzten Spieltag die Tabellenspitze – und damit den verdienten Meistertitel.

Frank Lukas



Hinten: Adrian Voß (Coach), Bastian Graf (Coach), Israel Dumbiri-John, Neven Adler-Michaelson, Noah Günzler, Toni Schneck, Nico Winck, Mika Oppenländer, Emil Müller, Joshua Grauer, Finn Aberle, Laurenz Hertle (Coach)  
Vorne: Toni Riehle, Mats Morgenstern, Paul Zug, Manuel Valenzuela Vargas, Johann Kröger, Ferdinand Geppert, Emil Wilke, Ben Breuning. Bild: Sebastian Graf

## Stolz auf das Erreichte – motiviert für die Zukunft

Nach einem Zwischenhoch hat es am Ende nicht gereicht. Nach neun Jahren Zugehörigkeit zur Verbandsliga Württemberg muss unsere Erste Mannschaft den Gang in die Landesliga antreten. Natürlich tut ein Abstieg weh. Und natürlich ist es unser Anspruch, wieder anzugreifen.

Gleichzeitig lohnt sich gerade jetzt ein Blick auf das, was die Fußballabteilung in den vergangenen Jahren erreicht hat.

Nachdem wir in Rottenburg 2017 die Meisterschaft gesichert hatten, sagte unser damaliger Spieler (und spätere Trainer der Zweiten Mannschaft) Jan Binder sinngemäß: „Wenn wir nicht in jedem Spiel richtig auf die Mütze bekommen, ha-

ben wir schon wahnsinnig viel erreicht.“ Aus einem nicht verlorenen Spiel wurden viele Siege, viele besondere Momente – und am Ende neun Jahre in der höchsten Spielklasse des Württembergischen Fußballverbandes.



Unbändige Freude nach dem Auswärtssieg beim FC Rottenburg, der die Meisterschaft in der Landesliga bedeutete.  
Bild: Markus Ulmer

Unter den Voraussetzungen, die wir als TSG haben, ist das eine außergewöhnliche Leistung. Im Vergleich zu den meisten anderen Vereinen verfügen wir über deutlich begrenztere infrastrukturelle Möglichkeiten. Unsere Erste Mannschaft musste im Trainingsbetrieb häufig mit einem halben Platz auskommen. Auch bei der Anzahl der Plätze, Fluchtmöglichkeiten und Trainingskapazitäten waren und sind andere Vereine deutlich besser aufgestellt. Dass wir dennoch neun Jahre lang als einziger Vertreter des Landkreises Tübingen in der Verbandsliga vertreten waren, verdient großen Respekt.



Hier jubelt Tobias Dierberger (li., mit Lars Lack re.) noch in der Verbandsliga für die TSG Tübingen, bevor er dann in Balingen Regionalliga-Erfahrung sammelte.  
Bild: Markus Ulmer

Dabei ging es in diesen Jahren nie nur um Ergebnisse. Die TSG hat Spieler entwickelt, ausgebildet und auf ihrem Weg begleitet. Tobias Dierberger kam von der Ersatzbank des FC Rottenburg zur TSG, war dort ein Torgarant und spielte später in der Regionalliga bei der TSG Balingen. Willi Sauerborn kam vom Bezirksligisten MTV Stuttgart, etablierte sich im Sturmzentrum der TSG und sorgte in der Oberliga beim 1. CfR Pforzheim und dem SSV Reutlingen für Furore.

Parallel dazu ist auch unser Nachwuchsbereich gewachsen – qualitativ wie quantitativ. Während insbesondere im oberen Jugendbereich die Anzahl der Spielgemeinschaften massiv zunimmt, ist die TSG in jeder Altersstufe mit mindestens einer eigenen Mannschaft im Spielbetrieb vertreten, bei der B-Jugend sind es zwei Teams und ab der C-Jugend mindestens drei Teams pro Altersstufe. Die Fußballabteilung der TSG hat sich in den Verbandsligajahren enorm weiterentwickelt und zählt heute zu den stärksten Ausbildungsstandorten im gesamten Landkreis Tübingen. In den vergangenen Jahren konnten wir jede Saison zwischen acht und zehn Spielern aus der eigenen Jugend in den Aktivenbereich integrieren. Genau darauf wollen wir auch in Zukunft bauen.



Sinnbild für die Ausrichtung der TSG: Marius Thomas Weg aus der eigenen Jugend zum Kapitän der Verbandsligamannschaft.  
Bild: Axel Grunder

Die gute Nachwuchsarbeit zahlte sich für einzelne Jugendspieler dann sogar bis in

den Profibereich hinein aus: Adam Kölle kam in der Aufstiegssaison als Jugendspieler zur TSG, blieb vier Jahre bei uns und ist heute Profispieler beim 1. FC Heidenheim. Thilo Kehrer wurde im September 2018 der erste deutsche Nationalspieler, der bei der TSG Tübingen im Kinderfußball ausgebildet worden war. Solche Entwicklungen zeigen, welchen Stellenwert Ausbildung, Vertrauen und Durchlässigkeit bei uns haben.



Auch im Abstiegsjahr gab es Grund zum Jubeln. Besonders bei den beiden Derbysiegen gegen den FC Rottenburg.  
Bild: Axel Grundler

Unser Dank gilt allen, die diese neun Jahre möglich gemacht haben: den Spielern, Trainern, Betreuern, Helferinnen und Helfern, unseren Jugendtrainern, dem Vorstand, der Geschäftsstelle, unseren Sponsoren, Spendern, Fans und allen, die die Fußballabteilung auf diesem Weg unterstützt haben.

Der Abstieg ist ein Einschnitt, aber kein Schlusspunkt. Die Verbandsliga ist ein sehr gutes Umfeld für attraktiven, ambitionierten Fußball. Fast ein Jahrzehnt lang haben wir mitgehalten und viele wertvolle Erfahrungen und Erlebnisse gesammelt. Das ist für uns Ansporn, wieder dorthin zurückzukommen. Gleichzeitig wissen wir, dass wir weiter an unseren Aufgaben arbeiten müssen: an Ausbildung, Strukturen, Infrastruktur und der Weiterentwicklung der gesamten Fußballabteilung.

Wir blicken deshalb mit Stolz zurück – und mit großer Motivation nach vorne.

## Danke, Jonas Frey!

Mit Jonas Frey beendet eine Persönlichkeit ihre Trainerlaufbahn, die die erfolgreichste Ära der Fußballabteilung der TSG Tübingen maßgeblich mitgeprägt hat.

Als Torschützenkönig der Aufstiegssaison hatte Jonas entscheidenden Anteil an der Meisterschaft in der Landesliga und dem damit verbundenen Aufstieg in die Verbandsliga im Jahr 2017. Damit schuf er gemeinsam mit der Mannschaft die Grundlage für neun außergewöhnliche Jahre in der höchsten Spielklasse des Württembergischen Fußballverbandes.

Für Jonas stand dabei nie nur sein individueller Nutzen im Mittelpunkt. Bereits während seiner aktiven Zeit als Spieler engagierte er sich als Jugendtrainer und später als Jugendkoordinator. Jonas hat mit seiner Kompetenz, seiner Erfahrung und seinem Einsatz die Nachwuchsarbeit der TSG maßgeblich vorangetrieben und wichtige Strukturen entwickelt, von denen die TSG heute noch profitiert.



Jonas Frey mit der Torjägerkanone, die er für seine 30 Landesliga-Tore in der Aufstiegssaison vom Schwäbischen Tagblatt überreicht bekam.  
Bild: Markus Ulmer

Trotz gesundheitlicher Einschränkungen konnte Jonas das Spielen nicht lassen – sehr zum Wohl insbesondere unserer Zweiten Mannschaft. Als spielender Co-Trainer der Zweiten Mannschaft zunächst

mit Jan Binder (einem weiteren Aufstiegs-  
helden) und danach mit Gunnar Erz  
brachte Jonas seine gesamte Erfahrung  
mit ein. Er sorgte für die sportliche Weiter-  
entwicklung unserer Spieler und legte im-  
mer auch Wert auf ein intaktes Mann-  
schaftsklima.



Jonas Frey hat auch als spielender Co-Trainer unserer  
Zweiten Mannschaft nichts von seiner Torgefahr eingebüßt.  
Bild: Markus Ulmer

Jonas wird die Fußballschuhe nicht an  
den Nagel hängen. Er wird auch weiterhin  
auf Abruf und so wie es seine Zeit zulässt  
als Spieler der Zweiten Mannschaft in Er-  
scheinung treten. Es freut uns, dass die-  
ses Team auf einen solch erfolgreichen  
Spieler zurückgreifen kann.

Lieber Jonas, in diesem Fall bedanken wir  
uns für deine wertvolle Leistungen als Ju-  
gendkoordinator und Trainer unserer  
Teams. Du hast maßgeblichen Anteil an  
den Erfolgen der TSG Tübingen im ver-  
gangenen Jahrzehnt. Wir wünschen dir,  
dass du deine nächsten Spiele genießen  
kannst. Und wenn du wieder Zeit und Lust  
hast, integrieren wir dich gerne wieder in  
einen Funktionsbereich.

## **Zweite Mannschaft mit starkem Saisonendspurt**

Bereits in der Hinrunde hatte unsere Zwei-  
te Mannschaft in der Bezirksliga mit einer  
herausragenden Abwehr gegläntzt. Da im  
Angriff aber trotz guter Chancen Flaute  
herrschte, war die Mannschaft um Trainer

Gunnar Erz und Co-Trainer Jonas Frey  
lange Zeit auf den Abstiegsrängen zu fin-  
den. In der Rückrunde setzte das Team  
dann sein Potenzial in Ergebnisse um:  
Acht Siege – darunter der 2:1-Derbysieg  
gegen den Nachbarn SV 03 Tübingen und  
der 2:1 Heimsieg gegen den späteren  
Meister SGM Dettingen/Glems – vier Nie-  
derlagen und zwei Unentschieden bedeu-  
teten am Ende einen starken sechsten  
Rang. Zusammen mit Meister SGM Det-  
tingen/Glems stellte unser Team die beste  
Abwehr – in Sachen eigener Tore ist dann  
noch Luft nach oben.

Besonders wichtig ist die Zweite Mann-  
schaft für die strategische Ausrichtung  
unserer Fußballabteilung. Sie bildet die  
zentrale Brücke zwischen Jugend- und  
Aktivenbereich. Gerade der Übergang  
aus der A-Jugend in den aktiven Fußball  
ist anspruchsvoll, da der Unterschied zwi-  
schen Jugendfußball und dem körperbe-  
tonten Erwachsenenbereich in der Be-  
zirksliga enorm ist. Umso wichtiger ist es,  
jungen Spielern die Möglichkeit zu geben,  
sich Schritt für Schritt an dieses Niveau zu  
gewöhnen und weiterzuentwickeln.



Mit vereinten Kräften zum Derbysieg gegen  
den SV 03 Tübingen. Bild: Lena Härtner

Deshalb freut es uns besonders, dass der  
Kern der Mannschaft aus vielen Spielern  
besteht, die bereits in unserer eigenen Ju-  
gend ausgebildet wurden und seit Jahren  
das TSG-Trikot tragen. Diesen Weg wol-  
len wir konsequent weitergehen und den

Übergang von der Jugend in den Aktivenbereich auch künftig intensiv fördern.



Maxim Elster – aus der eigenen Jugend zum Kapitän der Zweiten Mannschaft. Bild: Markus Ulmer

Mit Franco Sancarlo konnten wir einen Nachfolger für Co-Trainer Jonas Frey gewinnen. Franco ist aktuell Trainer unserer A-Jugend und kennt viele der Spieler bereits sehr gut. Dadurch erhoffen wir uns einen noch reibungsloseren Übergang der Nachwuchsspieler in den Aktivenbereich sowie eine kontinuierliche Weiterentwicklung unserer jungen Talente innerhalb der TSG. Wir sind gespannt und freuen uns auf die nächsten Schritte unserer Zweiten.

### **Danke, Matthias Härtner!**

Im Rahmen der Abteilungsversammlung am 17. März verabschiedete Abteilungsleiter Alexander Wütz seinen stellvertretenden Abteilungsleiter und Abteilungskassierer Matthias Härtner, der sich nach drei Wahlperioden nicht erneut zur Wahl stellte.

Matthias „Matze“ Härtner ist ein Synonym für den Fußball bei der TSG Tübingen. Er ist insbesondere im Nachwuchsbereich das prägende Gesicht zu Eltern und Kindern. Matze hat die Entwicklung der Fußballabteilung in den vergangenen Jahren maßgeblich geprägt. Er hat wichtige Schritte in der zunehmenden Professionalisierung eingeleitet, indem er ein regelmäßiges Controlling-System eingeführt hat. Dieses ist die Voraussetzung für seine gewissenhafte, strukturierte und vorausschauende Finanzplanung.



Matthias Härtner in seinem Element: Allez TSG!

Bild: Markus Ulmer

Matzes Engagement beschränkte sich dabei nie nur auf das gewählte Ehrenamt. Er war und ist nach wie vor in unzähligen Bereichen permanent im Einsatz: als unterstützender Betreuer der Ersten Mannschaft, bei allen Themen rund um das Sportgelände und die Infrastruktur, als Organisator der Bezirksrunde der VR-Talentiade sowie als Helfer und Antreiber bei nahezu allen Heimspielen, Veranstaltungen und Festivitäten der Fußballabteilung.

Viele Projekte und Entwicklungen der vergangenen Jahre wären ohne seinen unermüdbaren Einsatz in dieser Form nicht möglich gewesen. Dafür möchten wir uns als Fußballabteilung ausdrücklich bedanken.

Als kleines Dankeschön erhielt Matthias im Rahmen der Verabschiedung einen Gutschein für ein Gin-Tasting auf dem Stocherkahn, damit er mit seiner Familie die Schokoladenseite Tübingens auch endlich einmal ohne Zusatzaufgaben genießen kann.

Trotz intensiver Suche, Aufrufen und persönlichen Ansprachen konnte bislang kein Nachfolger gefunden werden, der bereit war, sich für dieses Amt zur Wahl zu stellen. Die Fußballabteilung benötigt deshalb weiterhin dringend Unterstützung für diese wichtige Aufgabe. Wenn wir die Leistungs-

fähigkeit und das sportliche Niveau weiterhin halten wollen, benötigen wir mehr Menschen, die bereit sind, Aufgaben dauerhaft zu übernehmen. Und wir benötigen insbesondere eine Person (gerne auch eine Frau), die die stellvertretende Abteilungsleitung und die Kasse übernimmt. Unverbindliche Anfragen nimmt Abteilungsleiter Alexander Wütz gerne unter der E-Mail [fussball@tsg-tuebingen.de](mailto:fussball@tsg-tuebingen.de) entgegen.

## Die TSG ist Ausrichter des Tübinger HSP Stadtpokals 2027

Ein großes Projekt wirft bereits seine Schatten voraus: Vom 2. bis 6. Januar 2027 richtet die Fußballabteilung der TSG Tübingen den Tübinger HSP Stadtpokal in der Paul-Horn-Arena aus.

Der Stadtpokal ist weit mehr als ein Hallenturnier. Er ist ein Fußballfest für den gesamten Tübinger Fußball und eine Bühne, auf der sich die Vereine, Mannschaften und Spieler den Fußballbegeisterten der Stadt und der Öffentlichkeit präsentieren können. Als Gastgeber wollen wir dieses Turnier mit großem Engagement organisieren und zu einem besonderen Erlebnis für Spieler, Zuschauer, Vereine und Gäste machen. Der Stadtpokal bietet der TSG Tübingen die große Chance, die Fußballabteilung positiv nach außen zu präsentieren und sich als starken Player zu positionieren.



Volle Hütte beim Tübinger HSP Stadtpokal.  
Bild: Markus Ulmer

Eine Veranstaltung dieser Größenordnung kann nur gemeinsam gestemmt werden. Wir haben bereits eine Projektgruppe gegründet, um die Organisation voranzutreiben. Dabei wurden einzelne Ressorts gegründet und die Aufgaben verteilt. Um diese erfüllen zu können, sind wir auf viele Helferinnen und Helfer angewiesen. Unterstützung benötigen wir insbesondere in den Bereichen Auf- und Abbau, Bewirtung sowie in der Turnierleitung.



Hier jubelt unsere Erste Mannschaft über den Titelgewinn 2026. Im kommenden Jahr wollen wir uns auch als Ausrichter so erfolgreich zeigen. Bild: Markus Ulmer

Wir freuen uns über jede Person, die mit anpackt – ob für mehrere Tage, einzelne Schichten oder konkrete Aufgabenbereiche. Jede helfende Hand zählt. Meldet euch gerne bei Abteilungsleiter Alexander Wütz unter der E-Mail [fussball@tsg-tuebingen.de](mailto:fussball@tsg-tuebingen.de). Auch Kuchenspenden sind herzlich willkommen!

## Weitere Veranstaltungen als wichtige Bühne für die TSG

Vor dem Stadtpokal stehen in den kommenden Monaten weitere wichtige Veranstaltungen an, mit denen sich die Fußballabteilung der TSG Tübingen nach außen präsentiert.

Die Fußballabteilung engagiert sich beim 75 jährigen Freibad-Jubiläum der Stadtwerke Tübingen. Am 20. Juni können Kinder und Jugendliche das DFB-Fußballabzeichen ablegen. Für uns ist es eine große Chance, uns einem Personenkreis zu präsentieren, der bislang keine Anknüpfungs-

punkte mit der Fußballabteilung der TSG hatte. Und es ist uns ein Anliegen, einen unserer wichtigsten Partner bei seiner Veranstaltung zu unterstützen.

Am Wochenende 3. und 4. Oktober (das Wochenende um den Tag der Deutschen Einheit) richten wir erneut einen F-Jugend-/Bambini-Spieltag sowie die Endrunde der VR-Talentiade aus. Gerade solche Veranstaltungen sind für die Außendarstellung unseres Vereins enorm wertvoll. Sie bringen viele Kinder, Familien und Gäste auf unser Gelände und zeigen, wie lebendig und engagiert die Fußballabteilung der TSG Tübingen aufgestellt ist.

Gleichzeitig bedeuten solche Veranstaltungen auch einen hohen organisatorischen Aufwand. Damit diese Tage erfolgreich durchgeführt werden können, sind wir auch in diesen Fällen auf Unterstützung aus der gesamten Fußballabteilung und deren Umfeld angewiesen. Wir können diese Veranstaltungen als Probelauf für den Stadtpokal nutzen.

Ob bei Organisation, Betreuung, Auf- und Abbau, Bewirtung oder anderen Aufgabenbereichen – jede helfende Hand unterstützt dabei, diese Veranstaltungen zu einem positiven Erlebnis für alle Beteiligten zu machen. Meldet euch auch hier bitte unter [fussball@tsg-tuebingen.de](mailto:fussball@tsg-tuebingen.de).

Großer Dank geht an Matthias Härtner und Max Maier, die die Veranstaltungen planen und organisieren. Dieses außergewöhnliche Engagement ist vorbildlich – und zugleich essenziell für die erfolgreiche Weiterentwicklung des Fußballs in der TSG.

Wir freuen uns deshalb über alle, die sich einbringen und die Fußballabteilung bei diesen wichtigen Projekten unterstützen möchten.

### **Der Medientag als gemeinsamer Auftakt in die neue Saison**

Es ist eine liebgewordene Tradition. Und zugleich auch ein wichtiger Termin zu Be-

ginn der neuen Saison: unser Medientag. An diesem Tag werden professionelle Mannschaftsfotos aller Teams sowie Porträts der Spieler der Aktiventeams sowie der Trainerinnen und Trainer geschossen. Die Bilder begleiten uns das gesamte Jahr über, um für eine professionelle Öffentlichkeitsarbeit zu sorgen. Sie werden unter anderem für unsere Website, Social-Media-Kanäle, Spieltagsankündigungen, Pressearbeit sowie weitere Kommunikationsmaßnahmen genutzt und tragen maßgeblich zu einem einheitlichen und professionellen Auftritt der Fußballabteilung bei.

Gleichzeitig ist der Medientag aber weit mehr als nur ein Fototermin. Er ist auch ein gemeinsamer Auftakt in die neue Saison, ein erstes Zusammenkommen vieler Mannschaften und ein wichtiges „Stell-dich-ein“ innerhalb der Fußballabteilung. Spielerinnen und Spieler, Trainerteams und Verantwortliche kommen zusammen und stimmen sich gemeinsam auf die kommende Spielzeit ein.



So sehen die Vorbereitungen für das erste professionelle Fotoshooting aus. Bild: Markus Ulmer

Solche Tage sind ein wichtiger Bestandteil unserer Außendarstellung und unseres Miteinanders innerhalb der TSG-Fußballfamilie. Wir freuen uns auf den 18. Juli.

**DEINE  
TEAMSPO  
RT  
PARTNER!**



**MIT UNS SITZT  
JEDER  
SPIELZUG!**



**INTERSPORT**  
MICKI SPORT

**TSG TÜBINGEN  
ONLINESHOP:**



[www.micki-teamshop.de](http://www.micki-teamshop.de)

## Kunstturnen

Abteilungsleitung  
Valentina Faslo  
tsg-kunstturnen@web.de



### Gaumeisterschaften P-Stufen Einzel in Hülben – starke Leistungen der TSG Tübingen

Am 14. März fanden in Hülben die Gaumeisterschaften P-Stufen Einzel statt. Die TSG Tübingen war mit insgesamt 26 Turnerinnen erneut stark vertreten und durfte sich über zahlreiche hervorragende Leistungen freuen.

Morgens konnten unsere jüngsten Turnerinnen in der E-Jugend erstmals Wettkampfluft schnuppern. In der AK8 zeigten die Mädchen starke Übungen und sicherten sich gleich drei Plätze mit Weiterqualifikation: Platz 6 ging an Joana Torney, Platz 5 an Megan Wilke und über das erste Podest durfte sich Pauline Dickhuth mit Platz 3 freuen. Die drei qualifizierten sich damit für das Bezirksfinale am 9. Mai, wo sie um den Einzug ins Landesfinale kämpfen.

Im 2. Durchgang belegte Carla Grözinger in der D-Jugend in einem großen Teilnehmerfeld mit über 30 Turnerinnen einen starken 6. Platz und qualifizierte sich ebenfalls für das Bezirksfinale. Auch alle weiteren Starterinnen können stolz auf ihre Leistungen in diesem anspruchsvollen Wettkampf sein.



Noemi Baur, Emilia Falso, Vilma Richter, Lia Grichisch, Jette Torney, Carla Grözinger, Eda Tüzün (Lara Waschul)

Nachmittags konnte die C-Jugend der TSG Tübingen mit ihren Leistungen besonders glänzen: Von zehn gestarteten Turnerinnen sicherten sie sich fünf Qualifikationsplätze. Auguste Stafforst erreichte Platz 5, Ludivine Truffault Platz 4. Über den geteilten 2. Platz durften sich Amelie



Runa Hamann, Johanna Sailer, Joana Torney, Mika Grichisch, Ella Stetter, Finnja Barfuß, Milla Welder, Elif Tüzün. Links unten: Hanna Stetter, Adele Stafforst, Alma Trautwein, Emilia Braun, Pauline Dickhuth, Sophia Fischer.  
Bild: Annika Heepmann



Foto links: Elena Burchaldze, Miriam Baur, Lisa Gögelein, Carla Ziegler, Ludivine Truffault, Amelie Hieronimus, Lena Soutschek, Auguste Stafforst (Lara Waschul)

Hieronimus und Carla Ziegler freuen. Den Sieg sicherte sich mit einer fantastischen Leistung Elena Burchladze.

Ein großes Dankeschön gilt allen Kampf-richterinnen, die diese Wettkämpfe immer wieder möglich machen. Wir sind stolz auf unsere Turnerinnen und freuen uns auf das Bezirksfinale am 9. Mai in Weissach!

### Trainingslager Istein 2026

Trainingslager mit 19 Mädels und 4 Trainern in den Osterferien: Von Freitagabend bis Sonntagnachmittag standen insgesamt fünf Trainingseinheiten in der Allianz Halle des SV Istein auf dem Programm. Die Halle bietet ideale Bedingungen – im Keller gibt es eine Küche, in der wir abends gemeinsam gekocht und gegessen haben. Geschlafen wurde ebenfalls direkt vor Ort in einem großen Fitnessraum.

Nach der Ankunft am Freitagabend starteten wir direkt mit einer kurzen Trainingseinheit, um die Halle kennenzulernen und nach den Ferien wieder warm zu werden. Den ersten Abend wurde gemeinsam gekocht und anschließend ließen wir ihn gemütlich mit Brettspielen ausklingen.



Am Samstag standen zwei längere Trainingseinheiten an, jeweils mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Nach einem Einstieg mit Kraft, Beweglichkeit und Choreografie am Boden ging es anschließend an die Geräte. Die Mädels konnten viele neue Elemente ausprobieren, bereits Gelerntes verfeinern und sich an neue Herausforderungen wagen. Die Halle bot dafür ideale Möglichkeiten. Am Abend wurde es dann noch einmal richtig kreativ und spaßig: In Teams von 6–7 Teilnehmerinnen entwickelten die Mädels eigene Tänze und traten anschließend in verschiedenen turnerischen Spielen gegeneinander an.

Am Sonntag wurde noch einmal fleißig an den neu erlernten Elementen gearbeitet, bevor gemeinsam die Halle aufgeräumt und geputzt wurde. Anschließend mussten wir uns leider schon wieder auf den Heimweg machen. Nach einem langen, anstrengenden, aber wunderschönen Wochenende voller Turnen, Spaß und Gemeinschaft kamen die Mädels müde, aber glücklich wieder zu Hause an.

Vielen Dank an alle, die dieses tolle Wochenende möglich gemacht haben!

Lara Waschul



Oben links: Maïke Funk (Trainerin), Sarah Jäger, Ylva Dammeier, Laura Gatzke, Lisa Stannecker, Mila Buckendahl, Hannah Mauser, Marit Belz, Aika Grichisch, Misaki Menzel, Sophia Jung (Trainerin), Lara Waschul (Trainerin), Carla Ziegler, Noemi Hempte, Laura Grözinger, Florine Kaiser, Carla Grözinger, Elena Burchladze, Leni Ladu, Auguste Stafforst, Ludivine Truffault, Lena Soutschek (Foto: Ivo Sautter)

## Neue Abteilungsleiterin der Kunstturnabteilung

In der Mitgliederversammlung am 26. März legte Katrin Martenson ihr Amt als Abteilungsleiterin nieder. Zur Nachfolgerin wurde Valentina Faso einstimmig gewählt. Marina Hermes wurde zudem als stellvertretende Abteilungsleiterin im Amt bestätigt.

Im Namen der gesamten Abteilung möchten wir Katrin herzlich Danke sagen – für die Zeit, das große Engagement und die Leidenschaft, die sie in die Kunstturnabteilung eingebracht hat. Mit viel Herzblut

hat sie die Abteilung geprägt und begleitet. Auch wenn wir deinen Abschied aus dem Leitungsteam sehr bedauern, wünschen wir dir für die gewonnene Freizeit alles Gute und danken von Herzen für den unermüdlichen Einsatz.

Gleichzeitig freuen wir uns sehr, mit Valentina Faso eine engagierte neue Abteilungsleiterin gefunden zu haben. Sie ist bereits mit viel Motivation und Begeisterung in ihre neue Aufgabe gestartet. Für die Einarbeitung und die kommenden Herausforderungen wünschen wir viel Erfolg und Freude.

Ein besonderer Dank gilt auch Marina Hermes, die als verlässliche Konstante weiterhin Teil der Abteilungsleitung bleibt. Mit ihrem Einsatz und ihrem Blick für die Finanzen stärkt sie der gesamten Abteilung den Rücken. Vielen Dank, dass du uns auch weiterhin so tatkräftig unterstützt!



v. l. n. r.: Valentina Falso, Katrin Martenson und Marina Hermes (Foto: Felicitas Heiss)

Auch wenn die Leitung der Abteilung gut aufgestellt ist, freut sich die Kunstturnabteilung jederzeit über weitere Unterstützung und helfende Hände. Denn gemeinsam geht vieles nicht nur leichter, sondern macht auch deutlich mehr Spaß.

## Einladung zu den Vereinsmeisterschaften am 11. Juli

Am 11. Juli 2026 stehen unsere Vereinsmeisterschaften in Lustnau an – ein sportlicher Tag für alle Aktiven und Zuschauerinnen und Zuschauer! Austragungsort ist die Turn- und Festhalle Lustnau.

Der Aufbau startet um 9.00 Uhr, bevor von 10.00 bis 13.00 Uhr das Einturnen und der Wettkampf stattfinden.

Danach möchten wir die Vereinsmeisterschaften noch in lockerer Atmosphäre draußen ausklingen lassen – eine schöne Gelegenheit für Austausch, Gespräche und geselliges Zusammensein.

Merkt euch den Termin schon jetzt vor – die offizielle Einladung mit weiteren Informationen folgt noch. Wir freuen uns!

Felicitas Heiss

### Feier deinen Geburtstag im Ehrmann-Sportzentrum!

#### Samstag & Sonntag:

9–11 Uhr · 11–13 Uhr · 13–15 Uhr ·  
15–17 Uhr · 17–19 Uhr.

Ob Kletterspaß, Toben in der Bewegungslandschaft, Ballspiele oder eine Mischung aus allem – bei uns wird dein Geburtstag zu einem unvergesslichen Erlebnis voller Action, Spaß und Bewegung.

Sichere dir jetzt dein Wunschzeitfenster in der Bewegungslandschaft „salto“!

**Einfach über den QR-Code buchen:**



Für Fragen und Infos zu Trainer-Zubuchungen erreichst du uns unter

[geburtstag@tsg-tuebingen.de](mailto:geburtstag@tsg-tuebingen.de)

## Zweiter Wettkampftag der Kreisligen – starker Auftritt beider Mannschaften

Am 15. November 2025 fand der zweite Wettkampftag der Kreisligen in Waldenbuch statt. Nach den Ergebnissen der ersten Staffeltags hatten beide Mannschaften noch alle Möglichkeiten auf einen Aufstieg, sodass ein spannender Wettkampf zu erwarten war.

### Kreisliga A – Platz 2 am Wettkampftag trotz knapp verpasster Relegation

Unsere erste Mannschaft musste dieses Mal zwar auf die verletzte Marit Belz verzichten, die ihr Team jedoch als wichtiges Maskottchen und moralische Unterstützung vor Ort begleitete. Mit sehr sauberen und konzentrierten Übungen starteten die Turnerinnen am Stufenbarren und erturnten sich dort mit deutlichem Vorsprung die beste Mannschaftswertung des Tages. Besonders erfreulich war das Debüt von **Florine Kaiser** in der ersten Mannschaft. Mit einer halben Schraube als Abgang präsentierte sie die schwierigste Übung an diesem Gerät und sammelte wertvolle Punkte für das Team. **Celine Wiese** überzeugte ebenfalls mit einer besonders sauberen Darbietung und wurde dafür mit der Tageshöchstwertung am Stufenbarren belohnt. Am Schwebebalken zeigten die Turnerinnen ruhige und konzentrierte Übungen. Trotz kleiner Unsicherheiten präsentierten **Hannah Mauser** und **Leni Ladu** hohe Schwierigkeiten und glänzten einmal mehr mit anspruchsvollen Elementen. **Maren Oser** bewies dabei wie gewohnt starke Nerven und brachte eine sichere Übung ohne größere Fehler durch. Am Boden präsentierte sich die Mannschaft erneut sehr geschlossen. Besonders **Lisa Stannecker** und **Sarah Jäger** turnten ihre Rückwärtsschrauben souverän und durften sich über entsprechend starke Wertungen freuen. Zum Abschluss ging es an den Sprung, wo die Mann-

schaft noch einmal ihre ganze Klasse unter Beweis stellte. Mit sauberen halbrein-halb-raus-Sprüngen von **Laura Gatzke** und **Leni Ladu** erturnte sich das Team erneut die beste Mannschaftswertung. Ein besonderes Highlight zum Abschluss war der erfolgreich geturnte Tsukahara von **Hannah Mauser**, der ihr in der Einzelwertung einen starken 6. Platz unter den Vierkämpferinnen einbrachte

Am Ende durfte sich die Mannschaft über einen hervorragenden zweiten Platz am Wettkampftag freuen. In der Gesamtwertung reichte es aufgrund unglücklicher Konstellationen in der Tabelle jedoch nur für Platz 3, womit die Relegation zur Bezirksliga denkbar knapp verpasst wurde. Dennoch kann das Team stolz auf die Saison sein – im nächsten Jahr wird erneut angegriffen!

### Kreisliga B – starker Saisonabschluss und Platz 2 in der Gesamtwertung

Auch unsere sehr junge zweite Mannschaft zeigte einen starken Wettkampf. Der Wettkampf begann am Sprung, wo **Mathilda Martenson** ihr Liga-Debüt feierte und einen soliden Sprung zeigte. **Noemi Hempe** und **Laura Grözinger** glänzten mit sehr guten Wertungen, sodass sich das Team auch an diesem Wettkampftag die beste Mannschaftswertung am Sprung sichern konnte. Am Stufenbarren überzeugte **Misaki Menzel** mit einer herausragenden Übung mit großer Schwierigkeit und ohne Zwischenschwünge. **Laura Grözinger** zeigte erstmals erfolgreich den Konter und sammelte wichtige Punkte für die Mannschaft. Am Schwebebalken wurde es etwas spannender: Trotz einiger Wackler bewiesen die Turnerinnen starke Nerven. Besonders **Ylva Dammeier** zeigte eine tolle Übung und trug damit entscheidend zum Teamergebnis bei. Zum Abschluss am Boden präsentierte **Mila Buckendahl** eine sehr ausdrucksstarke Übung und erfreute damit das Publikum. **Misaki Menzel**

glänzte zudem mit der Tageshöchstwertung an diesem Gerät und setzte damit einen starken Schlusspunkt.

Am Ende erreichte die zweite Mannschaft einen tollen zweiten Platz – sowohl am Wettkampftag als auch in der Gesamtwertung. Damit hätte sich das junge Team sportlich den Aufstieg in die Kreisliga A gesichert. Da jedoch bereits eine Mannschaft des Vereins in dieser Liga turnt, ist ein Aufstieg leider nicht möglich. Dennoch ist dieses Ergebnis ein großer Erfolg und ein starkes Zeichen für die Zukunft. Auch in der Einzelwertung gab es Grund zur Freude: Drei Turnerinnen schafften es unter die besten zehn Vierkämpferinnen. **Misaki Menzel** belegte einen herausragenden 2. Platz, **Laura Grözinger** erreichte Rang 6 und **Noemi Hempe** Platz 10.

Mit diesen Leistungen blickt der Verein in eine tolle Zukunft – die noch sehr jungen Turnerinnen haben ihr großes Potenzial eindrucksvoll in dieser Saison unter Beweis gestellt.

Lara Waschul

## Kunstturnabteilung wird offizielle STB Turnschule

Die TSG Tübingen erhält für die Sportart Gerätturnen weiblich für das Jahr 2026 das Qualitätssiegel **STB Turnschule Bronze**. Diese Auszeichnung würdigt die engagierte Arbeit unserer Trainerinnen und die Erfolge unserer Turnerinnen im letzten Jahr. Wir freuen uns sehr, dieses Prädikat erhalten zu haben!

### Unsere Kunstturnabteilung

Die Kunstturnabteilung der TSG besteht derzeit aus fünf Turngruppen mit insgesamt rund **55 aktiven Turnerinnen**.

Die Gruppe **Turnzwerge** umfasst Kinder im Alter von 4 bis 5 Jahren und trainiert 1,5 Stunden pro Woche. Diese Gruppe wurde im letzten Jahr neu gegründet und soll die Mädchen frühzeitig ans Turnen heranführen.

Die **Minis** im Alter von 6 bis 7 Jahren trainieren vier Stunden pro Woche, die 8 bis 9-jährigen **Bambinis** sechs Stunden wöchentlich.



Von links oben: Lara Waschul (Trainerin), Sarah Jäger, Lisa Stannecker, Maren Oser, Clara Scheffold, Celine Wiese, Florine, Kaiser, Laura Gatzke, Marit Belz, Sophia Jung (Trainerin), 2. Reihe: Mila, Buckendahl, Noemi Hempe, Hannah Mauser, Leni Ladu, Mathilda Martenson, Misaki Menzel, 3. Reihe: Ylva Dammeier, Laura Grözinger (Foto: Lara Waschul)

In der Gruppe **Talente** (10 bis 11 Jahre) finden ebenfalls sechs Trainingsstunden pro Woche statt, ergänzt durch zusätzliche Trainingseinheiten von bis zu drei Stunden am Wochenende.

Die **Liga-Gruppe** ab 12 Jahren trainiert sechs bis acht Stunden pro Woche und absolviert zusätzlich Wochenendtraining sowie weitere Termine zur gezielten Wettkampfvorbereitung.

Ergänzend zu den Jugendgruppen besteht eine Trainingsgemeinschaft für **Erwachsene**.

Auch in den Ferien wurde im letzten Jahr regelmäßig trainiert, um den Leistungsstand zu halten und weiterzuentwickeln. In den Oster- und Sommerferien fanden jeweils zwei Wochen Training statt, in den Herbstferien eine weitere Trainingswoche für die Gala- und Liga-Vorbereitung.

Unsere **ausgebildeten Trainerinnen** fördern die Kinder altersgerecht. Ein strukturierter Trainingsaufbau und eine hohe Trainingsqualität stehen dabei im Mittelpunkt. Wettkämpfe werden von unseren **ausgebildeten Kampfrichterinnen** unterstützt.

### Sportliche Erfolge im Jahr 2025

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Unsere Abteilung nahm mit zwei Mannschaften am Ligabetrieb teil. Eine Mannschaft startete in der **Kreisliga B** und erreichte dort einen hervorragenden **2. Platz**. Eine weitere Mannschaft trat in der **Kreisliga A** an und belegte einen starken **3. Platz**.

Beim **Gaufinale Einzel** gingen insgesamt **25 Turnerinnen** in den Altersklassen E7 bis C13 an den Start. Für das **Bezirksfinale** konnten sich **sechs Turnerinnen** qualifizieren, von denen eine Teilnehmerin den Sprung bis ins **Landesfinale** schaffte.

Beim **Gaufinale Mannschaft** starteten insgesamt **fünf Mannschaften**, eine D-Jugend-Mannschaft qualifizierte sich dabei erfolgreich bis zum **Landesfinale**.

Am **15. Februar 2025** wurden zudem die Vereinsmeisterschaften der TSG ausgetragen.

Darüber hinaus nahmen zahlreiche Turnerinnen an Mehrkampf- und Jahnkämpfen teil. Beim **Landesfinale Mehrkampf** gingen zwölf Teilnehmerinnen an den Start, wobei drei 3. Plätze erzielt wurden. Im **Landesfinale Jahnkampf** erreichte eine Teilnehmerin einen sehr guten 2. Platz.

### Organisation und Ausblick

Im Jahr 2026 möchte die Kunstturnabteilung weiterhin regelmäßig an **Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften** teilnehmen und erneut mit **zwei Liga-Teams** starten. Zudem ist erstmals die Teilnahme am **Bezirksfinale LK** vorgesehen.

Auch eine **Vereinsmeisterschaft** soll wieder organisiert werden und für die Liga-Mädels wird ein **Trainingslager** geplant.

Um weiterhin ein vielfältiges Angebot auf hohem Niveau anbieten zu können, brauchen wir dringend **weitere Unterstützung** durch Eltern und Interessierte in unserem Orga-Team. Bei Interesse meldet euch bei Interesse unter [tsg-kunstturnen@web.de](mailto:tsg-kunstturnen@web.de). Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Melanie Baur

## Bezirks-Cup Einzel 2026

Am 7. Februar nahmen fünf Turnerinnen der TSG Tübingen am Bezirkscup Einzel Süd teil. Sie starteten in ihren jeweiligen Altersklassen in der höchsten Schwierigkeitsstufe der LK 1. Die Konkurrenz war entsprechend stark und reichte bis in den Bundesliga-Bereich. **Hannah Mauser** (AK 16–17) und **Florine Kaiser** (AK 14–15) erreichten jeweils den 6. Platz in ihren Altersklassen. **Lisa Stannecker** belegte als jüngste Starterin in der AK 18–29 einen guten 7. Platz. **Leni Ladu** und **Sa-**

**rah Jäger** mussten sich nach einigen Fehlern im Wettkampf geschlagen geben. Aufgrund fehlender Schwierigkeitselemente waren die vorderen Plätze außer Reichweite, doch zeigten die Turnerinnen nach der Winterpause auch ohne lange Vorbereitungszeit solide Leistungen und können auf ihre Platzierungen stolz sein. Insgesamt sammelten die Turnerinnen wertvolle Wettkampferfahrung und präsentierten die TSG Tübingen zwischen den starken Vereinen der Region gut.

Lara Waschul



Von links: Lara Waschul (Kampfrichterin), Hannah Mauser, Leni Ladu, Lisa Stannecker, Florine Kaiser, Sarah Jäger, Marit Belz (Maskottchen), Sophia Jung (Trainerin). Foto: Lara Waschul

**weinhaus**



*Ihr Fachgeschäft im Herzen der Altstadt*

Jakobsgasse 22 · D-72070 Tübingen  
Tel. +49-07071-2 46 44 · Fax +49-07071-55 09 10



**Schmid**

**Weinhaus Schmid, Fritz Schmid**

täglich von 9 - 13 Uhr und 15 - 20 Uhr geöffnet  
Samstags von 9 - 14 Uhr  
Mittwoch Ruhetag

**„Mitglieder kaufen bei Mitgliedern!“**

Schwaben Bräu

ALLE GUTEN  
DINGE SIND FREI.



Alkoholfrei 0,0%  
Zuckerfrei  
Kalorienarm

## Handball

Abteilungsleitung  
Simone Pffingstgag  
abteilungsleiter\_  
tsg@sgtuebingen.de



## Spielberichte von der Qualifikation der gemischten D-Jugend für die Bezirksoberliga

### Ergebnisse Runde 1 am 10. Mai in Mössingen:

Spvgg Mössingen – SG Tübingen	10:4
TV Spaichingen – SG Tübingen	11:9
HBW Balingen-Weilstetten – SG Tübingen	13:9
HSG Hossingen-Meißtetten – SG Tübingen	10:10

Sichtlich nervös und mit etwas zu viel Respekt vor der großen Aufgabe, startete die Mannschaft in die erste Runde der Bezirksoberliga-Qualifikation (BOL-Quali). Denn für alle war so ein Turnier Neuland und viele wussten nicht, wie das abläuft und was zu erwarten ist.

Im ersten Spiel hatte man so keine Chance und musste sich den Gastgeber aus

Mössingen deutlich mit 4:10 geschlagen geben. Größtes Manko in diesem Spiel war die Chancenverwertung. Doch nach diesem ersten „Hallo wach“-Spiel steigerte sich die Mannschaft von Trainer Michi Starke von Spiel zu Spiel. Denn gegen die noch stärkeren Gegner aus Spaichingen und Balingen-Weilstetten wurde ordentlich dagegehalten. Auch weil nun die Nervosität verfliegen schien und die Mannschaft unbekümmert aufspielte. Gegen diese Gegner, die es schlussendlich völlig verdient in die BOL geschafft haben, hätten nur perfekte Spiele zu einem Sieg führen können.

Dieser Sieg bzw. ein Unentschieden musste im letzten Spiel gegen Hossingen-Meißtetten aber unbedingt her, um die 2. Runde der Qualifikation erreichen zu können. Und der Start mit einer 6:3 Führung konnte sich durchaus sehen lassen. In der ausgeglichenen Mitte der 15-minütigen Spielzeit, konnte der Vorsprung bis zum 9:6 gehalten werden. Doch „nicht aufgeben“ können auch andere Mannschaften und die Handballspielgemeinschaft aus Hossingen und Meißtetten schaffte in der 12. Minute den 9:9 Ausgleich. Oskar Mader brachte die SG zwei Minuten vor dem Ende wieder mit einem Tor in Führung. Doch der Ausgleich sollte schnell folgen und eine Minute vor



Schluss hatten die Gegner mit einem 7-Meter die Chance auf die Führung. Dieser Wurf ging aber an den Pfosten und in der restlichen Spielzeit gelang es der SG kein Gegentor mehr zu bekommen.

Somit stand nach einem Krimi und einem Unentschieden fest, dass die Mannschaft eine Runde weitergekommen war. Knapp, aber verdient.

### **Ergebnisse Runde 2 am 17. Mai in Tübingen:**

SG Tübingen – TV Rottenburg	10:6
SG Tübingen – HSG Rottweil	10:9
SG Tübingen – Spvgg Mössingen	12:9
SG Tübingen – HSG Rietheim-Weilheim	10:11

Nach einer intensiven Trainingswoche startete die D-Jugend neu motiviert und mit Heimvorteil in die zweite Runde der BOL-Quali. Neben Mössingen, gegen die es schon letzte Woche ging, kamen neue Gegner dazu.

Dieses Mal wurde der Start ins Turnier alles andere als verschlafen und man lies seinerseits dem Gast aus der Nachbarstadt Rottenburg keine Chance. Ein deutliches 10:6 stand am Ende auf der Anzeigetafel. So einen Start hatte sich das Team gewünscht.

Und es sollte dieses Mal nahtlos so weitergehen. Auffällig auch an diesem Tag war, dass die Mannschaft mit jedem Spiel ein wenig mehr Selbstvertrauen in den eigenen Aktionen hatte und sich mit schönen Toren belohnte. Wiederum war auch Maxim Doroshenko im Tor ein toller Rückhalt und hielt gegen Rottweil den zweiten Sieg im zweiten Spiel fest.

Auch die vom Trainer geforderte Revanche gegen Mössingen glückte eindrucksvoll. Trotz eines schlechten Starts und einem 2:4 Rückstand, wurde der Kopf nicht in den Sand gesteckt. Hielt am An-

fang des Spiels vor allem Niklas Starke die D-Jugend im Spiel, war es am Ende eine geschlossene Mannschaftsleistung, die den verdienten 12:9 Sieg sicherte.

So kam es im letzten Spiel gegen die HSG Rietheim-Weilheim zu einem Endspiel um die Qualifikation für die höchste Spielklasse in dieser Altersgruppe. Denn nur der Sieger des Spieltages ergattert einen der begehrten 12 Plätze im Bezirk Bodensee-Neckar und der Gegner hatte bis dahin ebenfalls alle Spiele gewonnen.

Und die Spielgemeinschaft aus Rietheim und Weilheim legte los wie die Feuerwehr. Innerhalb von vier Minuten lagen sie mit 5:1 in Führung. Trainer Michi Starke sah sich zu einer Auszeit gezwungen, um die Nerven der eigenen Spieler zu beruhigen. Diese Maßnahme schien Früchte zu tragen, denn innerhalb von drei weiteren Minuten verkürzte die SG auf 4:6. Es sah mehr und mehr nach Krimi am Sonntagnachmittag aus. Mit noch 1:43 Minute zu spielen, schien der Treffer zum 7:10 für Rietheim-Weilheim die Entscheidung zu bedeuten. Doch zweimal Gael Debeauvais und einmal Niklas Starke konnten innerhalb von einer Minute drei Tore zum Ausgleich erzielen. Nun hielt es in der gut gefüllten und stimmungsvollen Kreissporthalle niemand mehr auf den Sitzen. 15 Sekunden waren noch zu spielen und die letzte Chance nutzten die Gäste eindrucksvoll: schnelles Anspiel, schneller Antritt und ein Tor kurz vor der Schluss sirene ließen die Gäste jubeln.

Freude pur auf der einen und Enttäuschung auf der anderen Seite? Mitnichten. Denn bei allen SG-Spielern überwog sehr schnell die Freude und der Stolz auf die gezeigten Leistungen an diesem Tag.

Nun wird die Mannschaft weiter fleißig trainieren, um sich im Juni für die Bezirksliga zu qualifizieren. Mit den Erfahrungen aus den ersten beiden Runden schauen alle sehr optimistisch auf die kommenden Herausforderungen.



Es spielten bei den beiden Quali-Spieltagen: Maxim (Torwart), Gael (22 Tore / davon 2 Siebenmeter), Niklas (18/3), Oskar (14), Magnus (6), Neo (5), Elio (3), Anni (2), Kalle (2), Moritz (1), Philip (1), Enno, Karl, Emil und Jan.

Michael Starke

## Spielbericht von der Qualifikation der gemischten D-Jugend für die Bezirksliga

### Ergebnisse Runde 3 am 14. Juni in Meßstetten:

JSG Frommern/Streichen – SG Tübingen	4:10
SG Tübingen – Spvgg Mössingen 2	14:6
SG Tübingen – HSG Hossingen-Meßstetten	14:7
HSG Albstadt – SG Tübingen	6:12

Die Mannschaft hat mit vier Siegen die Qualifikation für die Bezirksliga geschafft.

Am frühen Sonntagmorgen ging es für die SG Tübingen nach Meßstetten mit dem Ziel, einen der beiden ersten Plätze in der Qualifikationsgruppe 4 zu erreichen. Erster Gegner auf diesem Weg war die Spiel-

gemeinschaft auf Frommern und Streichen. Man merkte der Mannschaft wieder die Nervosität an, denn erst nach über zwei Minuten konnte Neo Uhle das 1:0 erzielen. Auch als die SG innerhalb von kurzer Zeit von 2:2 auf 6:2 erhöhte, wollte sich kein wirklicher Flow ins Spiel einfinden. Beim Stand von 7:4 nahm Trainer Michael Starke eine Auszeit, um die restlichen fünf Minuten zu besprechen. Dies zeigte vor allem dahingehend Wirkung, dass es bis zum Schlusspfiff kein Gegentor mehr gab. Nach 15 Minuten stand ein 10:4 Sieg auf der Anzeigetafel und der erste Sieg war in trockenen Tüchern.

Im zweiten Spiel gegen Mössingen 2 war vor allem ein exzellenter Start in die Partie der Hauptgrund für einen klaren Sieg. Denn schon nach etwas weniger als vier Minuten erzielte Elio Petremann-Dume das 4:0. Im weiteren Verlauf der Partie konnte der Vorsprung souverän gehalten und sogar peu à peu ausgebaut werden. Am Endergebnis von 14:6 hatten alle Spieler ihren Anteil sehr viele konnten sich als Torschützen eintragen.

Nun stand das „Endspiel“ um den Gruppensieg an, denn der Gastgeber hatte bis dahin ebenfalls beide Spiele deutlich gewinnen können. Und da man bereits beim ersten Aufeinandertreffen in der ersten Qualifikationsrunde Unentschieden spielte, stand einem spannenden Spiel nichts im Wege. Doch die SG hatte darauf wohl keine Lust und legte los wie die Feuerwehr. Bereits nach 1:26 Min erzielte Gael Debeauvais das 3:0 und der Heimtrainer musste eine Auszeit nehmen. Diese zeigte zum Glück nur bedingt Wirkung, denn der Vorsprung konnte bis zum 6:3 weiterhin aufrecht gehalten werden. Und danach schaltete das Team um den starken Torhüter Maxim Doroshenko nochmals einen Gang hoch und erhöhte auf 10:4. Die Entscheidung war somit (überraschend) früh gefallen und ein großer Jubel brach beim Team nach dem Schlusspfiff aus.

Beim dann bedeutungslosen letzten Spiel gegen die HSG Albstadt konnte ganz befreit aufgespielt werden und die Spielanteile wurde an alle gleichmäßig verteilt. Durch ein 7-Meter Tor von Kalle Bach stand es nach knapp 8 Minuten bereits 10:1 und das Spiel war entschieden.

in der zweithöchsten Liga spielen und möchte dort ein Wörtchen um die Vergabe des Meistertitels mitsprechen.

Es spielten: Maxim (Torwart), Gael (17 Tore), Neo (10), Niklas (8), Magnus (4), Elio (4), Kalle (3/ davon 1 7-Meter), Karl (1), Anni (1), Moritz (1), Philip (1) und Enno.

Somit darf die D-Jugend in der im September beginnenden Hallensaison 2026/2027

## Bodensee-Neckar - gemischte D-Jugend Quali zur Bezirksliga Gruppe 4

Pl.	Team	Sp.	Tore	Pkt.
1	 <b>SG Tübingen</b>	4	50:23	8:0
2	 HSG Hossingen-Meißstetten	4	69:27	6:2
3	 <b>HSG Albstadt</b>	4	25:44	4:4
4	 Spvgg Mössingen 2	4	25:49	2:6
5	 JGW Frommern-Streichen	4	19:45	0:8

**Strasser**  Metallbau  
GmbH  
seit 1919



Dusslinger Weg 8  
72072 Tübingen  
Tel. 07071-70435-0  
info@Strasser-Metallbau.de  
www.Strasser-Metallbau.de  
Finde uns auf Instagram



strasser\_metallbau

**Metall - Wir machen das Beste daraus**

Treppenkonstruktionen  
Handläufe und Geländer  
Überdachungen und Vordächer  
Reparatur und Service

Meisterbetrieb | Metallbauer Innung Reutlingen Tübingen |

**METALLHANDWERK**



# Rhythmische Sportgymnastik

Abschleifungsleitung  
Viktoria Moser  
rsg.tuebingen@gmail.com



## Doppelerfolg: Unsere Gymnastinnen triumphieren in zwei Landesmeisterschaften

Nach dem erfolgreichen Start in das Wettkampfsjahr 2026 standen für unsere RSG-Gymnastinnen im Frühjahr das Landesfinale auf dem Programm. Mit starken Leistungen und wichtigen Qualifikationen konnten unsere Gruppen erneut überzeugen.

Den Höhepunkt bildete zunächst die Württembergische Meisterschaft am 28. März 2026 in Schwäbisch Gmünd. In der AK 12-15 B erreichte Gruppe 1 einen hervorragenden 2. Platz. Gruppe 2 zeigte ebenfalls eine starke Leistung und belegte den 4. Platz. Unsere Gruppe der AK 15+ B gewann mit ihrer Übung mit zwei Bällen und drei Reifen die Goldmedaille und wurde württembergischer Meister. Mit diesen Ergebnissen sicherten sich alle drei Tübinger Gruppen die Qualifikation für die Baden-Württembergische- sowie die Deutsche Meisterschaft. Auch in der AK 10-12 B waren unsere Gymnastinnen erfolgreich vertreten. Gruppe 2 erturnte sich einen starken 2. Platz und sicherte sich damit die Qualifikation für die Baden-Württembergische Meisterschaft sowie die Bundesnachwuchs-Meisterschaft und erhielt die verdiente Silbermedaille. Gruppe 1 verpasste mit einem 4. Platz die Qualifikation nur knapp, kann aber dennoch auf eine gute Wettkampfleistung zurückblicken.

Am 2. Mai 2026 stand in Sindelfingen die Baden-Württembergische Meisterschaft

auf dem Programm. Dort bestätigten unsere Gymnastinnen ihre starke Form. In der AK 12-15 B durfte sich Gruppe 1 nach einer überzeugenden Leistung über den Meistertitel und die Goldmedaille freuen. Die Gruppe 2 in der AK 12-15 und 10-12 B belegten einen respektablen 4. Platz. Unsere Gymnastinnen der AK 15+ B knüpften ebenfalls an ihre starken Leistungen an und durften sich nach einem gelungenen Wettkampf über die Silbermedaille freuen.

Bereits eine Woche später ging es für die Gruppe 2 AK 10-12 B nach Gütersloh zur Bundesnachwuchs-Meisterschaft und damit zur ersten Deutschen Meisterschaft für die jungen Gymnastinnen. Schon die Qualifikation für diesen Wettkampf war ein großer Erfolg und sorgte bei den Mädchen für große Freude. In Gütersloh zeigte die Gruppe dann eine starke Leistung: Beide Durchgänge wurden ohne Geräteverluste geturnt und die Gymnastinnen präsentierten sich souverän auf nationaler Ebene. Entsprechend zufrieden waren die Mädchen und ihre Trainerin Charlotte Herrmann mit ihrem Auftritt. Am Ende erreichte die Gruppe einen guten 18. Platz und sammelte bei ihrer ersten Deutschen Meisterschaft wertvolle Erfahrungen für die weitere sportliche Entwicklung.

Während die Gruppen der AK 10-12 bereits mit den Vorbereitungen für die kommende Wettkampfsaison begonnen haben und die Gymnastinnen der AK 12+ dem Deutschland-Cup entgegenfieberten, stand für unsere jüngeren Gruppen am 14. Mai 2026 in Schmdingen noch ein letzter Wettkampf vor der Württembergischen Meisterschaft an. Unsere jüngsten Gymnastinnen der AK bis 8 A freuten sich über einen tollen 3. Platz. In der AK 8-10 erreichte die Gruppe 1 den 4. Platz, die Gruppe 2 belegte einen starken 2. Platz.

Mit den bisherigen Erfolgen können unsere Gymnastinnen zufrieden sein. Für die großen Gymnastinnen steht nun mit der

Deutschen Meisterschaft das Saisonfinale bevor. Für unsere jüngeren Gruppen rückt das Landesfinale immer näher. Wir drücken allen Gymnastinnen fest die Daumen und wünschen viel Erfolg für die kommenden Wettkämpfe!

Susanne Scholl und Valentine Jung



**Gruppe 2 AK 10-12 B** in Gütersloh von links: Aurika Eismont, Sofia Laptev, Emma Lesanovsky Olmos, Katharina Kauz, Greta Harasztosi, Uliana Demianenko. Foto: Beatriz Olmos Sanches.



**Gruppe 1 der AK 12-15** von links: Vivian Dalakiouridou, Anastasia Gestwa, Leda Veronesi, Sophia Herrmann, Marie Vollmer. Nicht auf dem Bild Trainerin Marlene Herrmann. Foto Anne Vollmer.



**Gruppe 1 der AK 8-10 A** von links: Alexandra Dalakiouridou, Zoey Jung, Estelle Gläser, Emma Walz. Nicht auf dem Bild die Trainerinnen Vivian Dalakiouridou und Sophia Herrmann. Foto: Valentine Jung.



**Gruppe 2 der AK 8-10 A** von links: Pantea Müller, Kristina Schaiermann, Marlene Schmidt, Viktoria Laptev, Anisa Chekaoui, Darija Arnst, Sofia Petushok. Hinten: Trainerin Sara Butt. Foto: Pegah Müller-Mahdavi.



**AK bis 8 A** von links: Larissa Roller, Ariah Hahn, Anna Zimmermann, Trainerin Emilia Mauthe, Maya Lehmann und Aurora Eismont. Foto: Katharina Eismont



**Gruppe 1 der AK 10-12 B** von links: Lina Buortmes, Salome Tran, Anja Radchenko, Viktoria Schaiermann, Sophia Wilke, Anna-Sophia Stroscherer und Trainerin Valentina Savastano. Nicht auf dem Bild Trainerin Caja Haid.  
Foto: Valentine Jung



**Gruppen 2 in der AK 12-15 B** von links: Iva Bucic, Alissa Scholl, Ivy Jung, Yasmina Cristurean, Naomi Schweiger Garcia, Lisa Kohler, Kristina Tissen mit Trainerin Nicole Anakidze. Nicht auf dem Bild Trainerin Julia Buortmes Foto: Valentine Jung



**Die Gruppe AK 15+ B** von links: Marlene Herrmann, Emilia Mauthe, Laura Galli, Trainerin Sara Butt, Johanna Herrmann, Nikolina Svzrikapa. Foto: Valentine Jung

... bestens organisierte Kurse  
und Sportfreizeiten



[www.felsland.de](http://www.felsland.de)

- . Kletterkurse
- . Natursportcamps
- . Ferienprogramme
- . Familien-Aktivtage

**felsland**   
BewegteFreizeit

- . Teamaktionen
- . Schulungen
- . Klassenfahrten

[www.felsland-teamtage.de](http://www.felsland-teamtage.de)

**Veranstalte dein Event auf unserem  
Vereinsgelände!**

Das Ehrmann Sportzentrum, die Kletterwand und das großzügige Freigelände stehen dir zur Verfügung.

Schreib uns für weitere Informationen gerne an unter:

[f.kocher@tsg-tuebingen.de](mailto:f.kocher@tsg-tuebingen.de)

Wir freuen uns auf deine Anfrage!



GEMEINSAM GEWINNEN

**ERIMA ist stolzer Ausrüster  
der TSG Tübingen**

[www.erima.de](http://www.erima.de)

  
**erima**

SPORTSWEAR SINCE 1900

## Triumph der TSG-Gymnastinnen bei den Württembergischen Meisterschaften im Landesfinale des Schwaben Cups

Am 21. und 22. März 2026 verwandelte sich die Kreisporthalle in Tübingen in eine Bühne voller Eleganz, Spannung und sportlicher Höchstleistungen. Als Ausrichter präsentierte sich die TSG Tübingen nicht nur organisatorisch glänzend – auch ihre Gymnastinnen begeisterten mit herausragenden Darbietungen und wurden dafür reich belohnt.

Bereits am Samstag setzte Alissa Fitis ein eindrucksvolles Ausrufezeichen: Mit anspruchsvollen und ausdrucksstarken Übungen mit Ball und Keulen überzeugte sie auf ganzer Linie. In einem starken Teilnehmerfeld von 24 Gymnastinnen kämpfte sie sich an die Spitze und krönte ihre Leistung mit der wohlverdienten Goldmedaille in der Altersklasse AK 10–12B.

Auch in der Altersklasse 12–15B sorgten die Tübingerinnen für Glanzmomente: Valerie Fitis sicherte sich souverän den ersten Platz, während ihre Zwillingschwester Xenia Fitis mit einer ebenso beeindruckenden Darbietung die Bronzemedaille gewann. In der Altersklasse 16+B triumphierte Lisa Tenenbaum und fügte der Erfolgsgeschichte ein weiteres Kapitel hinzu.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Leistungsklasse – und auch hier bewiesen die Gymnastinnen der TSG ihr außergewöhnliches Können. Mit sicheren und elegant präsentierten Übungen erturnte sich Marie Moser die Silbermedaille in der Altersklasse 11A, während Uljana Aselbor in der Altersklasse 13A mit Bronze ausgezeichnet wurde.

Der Lohn für diese geschlossene Mannschaftsleistung ist beeindruckend: 10 der

11 gestarteten TSG-Gymnastinnen qualifizierten sich für die Baden-Württembergischen Meisterschaften am 2. und 3. Mai in Sindelfingen sowie für die Süddeutschen Meisterschaften.

Ein Wochenende voller Glanz, Emotionen und Erfolge – die TSG Tübingen hat eindrucksvoll gezeigt, was Leidenschaft, Disziplin und Teamgeist bewirken können.



Im Bild: Valerie Fitis  
Bild von Andrii Lukatskyi

## Regionalmeisterschaften Leistungsklasse in Ludwigshafen am 18.04.2026

Bei den Regionalmeisterschaften der Leistungsklasse in Ludwigshafen gingen vier Gymnastinnen der TSG an den Start und kämpften mit großem Einsatz um die begehrten Qualifikationsplätze für die Deutschen Meisterschaften.

In der Altersklasse 11 A überzeugte **Marie Moser** mit einer starken und souveränen Leistung. Mit einem hervorragenden **3. Platz** sicherte sie sich verdient das Ti-

cket für die Deutschen Meisterschaften. Auch **Viktoria Frank** präsentierte sich in Topform, zeigte eine beeindruckende Vorstellung und durfte sich mit dem **5. Platz** ebenfalls über die Qualifikation freuen. **Patricia Forkavets** rundete das starke Ergebnis der TSG mit einem guten **11. Platz** ab.



Im Bild von links nach rechts: Kyra Petrushkova, Sophia Heleen Krutsch, Valerie Fitis und Xenia Fitis. Bild von Andrii Lukatskyi

Für einen weiteren Höhepunkt sorgte **Uljana Aselbor** in der Altersklasse 13 A. Mit einer kämpferischen und konzentrierten Leistung erturnte sie sich einen hervorragenden **4. Platz** und qualifizierte sich damit ebenfalls für die Deutschen Meisterschaften.

Die Freude über die erfolgreichen Ergebnisse und die erreichten Qualifikationen war bei Athletinnen, Trainerinnen und Eltern gleichermaßen groß. Die Deutschen Meisterschaften fanden vom **15. bis 17. Mai 2026 in Fellbach** statt und bildeten den nächsten sportlichen Höhepunkt der Saison.

Mit starken Leistungen und tollen Platzierungen präsentierten sich die Gymnastinnen der TSG beim Regio-Cup in Mainz.

Die Athletinnen der Wettkampfklasse zeigten ihr Können und sorgten für ein rundum erfolgreiches Wochenende.



Im Bild: von links nach rechts: Patricia Forkavets, Cheftrainerin Natalya Druzhinin, Marie Moser und Viktoria Frank. Bild von Viktoria Moser

In der Altersklasse **10–12 B** überzeugte **Alissa Fitis** mit sicheren und ausdrucksstarken Übungen. Für ihre hervorragende Leistung wurde sie mit der **Goldmedaille** belohnt und holte damit den Sieg für die TSG.

Auch in der Altersklasse **13–15 B** konnten die TSG-Gymnastinnen glänzen. **Sophia Heleen Krutsch** verpasste das Podest nur knapp und erreichte einen starken **4. Platz**. Direkt dahinter folgte **Valerie Fitis** auf dem **5. Platz**. **Anastasia Forkavets** belegte **Rang 7**, **Kyra Petrushkova** wurde **8.** und **Xenia Fitis** komplettierte das hervorragende Mannschaftsergebnis mit dem **10. Platz**.



Alissa Fitis mit Cheftrainerin Natalya Druzhinin.  
Bild von Alexander Fitis



Sophia Heleen Krutsch Platz 4 beim Regio Cup

Besonders erfreulich: Alle gestarteten TSG-Gymnastinnen konnten sich unter den **Top Ten** ihrer Altersklasse platzieren. Dieses geschlossene Mannschaftsergebnis unterstreicht die starke Entwicklung der Athletinnen und machte den Regio-Cup zu einem erfolgreichen Wettkampfwochenende für die TSG.

Du bekommst noch nicht den  
TSG-Newsletter?

Du bist neugierig auf das aktuelle  
Sportangebot?

Dann schicke bitte eine Mail an:  
[newsletter@tsg-tuebingen.de](mailto:newsletter@tsg-tuebingen.de)

Betreff: newsletter



...ganz in Ihrer Nähe seit über **125 Jahren!**

maler  
eehalt  
tübingen



Telefon (07071) 22501  
[www.maler-eehalt.de](http://www.maler-eehalt.de)

Thomas Eehalt  
Weizsäckerstraße 4 • 72074 Tübingen



# **HolzLand** **Tübingen**

**Holzfachmarkt West**

Handwerkerpark 17

72070 Tübingen

Mo.- Fr. 8:00 – 17:30 Uhr

Sa. 9:00 – 13:00 Uhr

☎ 07071 -53 9 20-0

✉ [info@holzland-tuebingen.de](mailto:info@holzland-tuebingen.de)

## Unser Leistungsspektrum



### ■ INNEN

Verlegung von

- ▶ Parkettböden
- ▶ Designbeläge
- ▶ Laminat
- ▶ Massivparkett & Industrieparkett

### ■ AUSSEN

Montage von

- ▶ Terrassenbelägen
- ▶ WPC / BPC
- ▶ Holzarten aller Art
- ▶ Sichtschutzelementen
- ▶ Fertigung von Zaunanlagen nach Wunsch

Montagen & Verlegungen werden durch unser eigenes Fachpersonal durchgeführt!

# Volleyball

Abteilungsleitung  
Hannes Limprecht  
hanneslimprecht@gmx.net



In einer sehr starken Staffel konnten sich die erfahrenen Spielerinnen gegen die fast ausschließlichen jüngeren Teams meist durchsetzen und mussten nur wenige Niederlagen einstecken.

Trotzdem hat es am Ende mit gutem Abstand zur Meisterschaft und damit zum Aufstieg in die Verbandsliga gereicht.“

## Meisterschaft der TSG Tübingen Damen 1 in der Landesliga 4.

Kerstin Mailänder.

„Mit einem breiten Kader startete das Damen1-Team der TSG Tübingen mit Trainerin Dorothee Weichert im Oktober 2025 in die Saison.



**hinten von links:** Nina Divljak, Trainerin Dorothee Weichert, Alexia Schnell., Erica Schmitt., Manuela Zorn, Annette Krauss, Kerstin Mailänder  
**vorne:** Estelle Wamy-Althoff, Sabine Ströbele, Marietta Buckendahl, Barbara Schulz-Müller, Ulrike Schulz-Fuhrich, Kristin Calgéer. (Bild Kerstin Mailänder)



# pfeffer

■ Fenster · Türen · Fassaden

## Ihr Fensterbau-Experte seit fünf Generationen!

Wir fertigen nach Ihren Wünschen:

- Holz- und Holz-Aluminium Fenster und Türen
- Patentierte Passivhaus-Fenster "Pfeffer RPS"
- Pfosten-Riegel-Konstruktionen
- Denkmalschutzfenster
- Brandschutzfenster

Speziell für den Raum Tübingen bieten wir einen umfassenden Reparaturservice sowie Zusatzleistungen:

- Reparaturverglasung/Notverglasung
- Reparaturarbeiten an Fenstern und Türen
- Reparaturarbeiten an Rollläden und Jalousien
- Glaszuschnitt auf Maß
- Glasböden und Bilderglas
- Tischplatten aus Glas



Schützen Sie, was Ihnen wichtig ist, mit unseren erstklassigen Fensterlösungen.

Sichern Sie Ihr Zuhause mit Stil und Sicherheit! Unsere **RC2** und **RC3 Fenster** bieten höchsten Einbruchschutz, damit Sie ruhig schlafen können.

## Unsere Standorte:

Südstraße 7  
72181 Starzach-Bierlingen  
07483 9288-0

Froschgasse 7  
72070 Tübingen  
07071 23841

## E-Mail:

[pfeffer@pfeffer-starzach.de](mailto:pfeffer@pfeffer-starzach.de)

## Website:

[www.pfeffer-starzach.de](http://www.pfeffer-starzach.de)



Seit dem Jahr 2022 haben wir die Glaserei Fritz inkl. Personal in der Froschgasse 7 übernommen. Gerne nehmen wir jegliche Aufträge an, die bisher über die Firma Fritz beauftragt wurden.



# EWALD WEIMER

FLIESENFACHGESCHÄFT GMBH



Ewald Weimer Fliesenfachgeschäft GmbH

Wohlboldstraße 4 • 72072 Tübingen-Derendingen



070 71 / 4 21 21



[www.weimer-fliesen.de](http://www.weimer-fliesen.de)

## Der TSG-Intern-Fragebogen (22).

„Bewährtes darf sich weiterentwickeln: Unser Interview-Fragebogen hat ein frisches Gesicht bekommen. Die Grundidee bleibt dieselbe – im Mittelpunkt stehen Menschen aus dem aktuellen oder vergangenen Vereinsleben sowie Persönlichkeiten, deren Weg bei der TSG begann. Mit den neuen Fragen möchten wir noch spannendere Einblicke gewinnen und zeigen, was die TSG für die jeweilige Person besonders macht.

**Heute beantwortet Julian Schall unseren Fragebogen – ehemaliger FSJler, Trainer der Kindersportschule, Camp-Leiter und Fußballspieler der TSG.**

### 1. Welcher Moment in der TSG hat dich einmal ganz unerwartet glücklich gemacht?

Ein Moment, der mich völlig unerwartet glücklich gemacht hat, war das Ende einer Campwoche. Ein Kind, mit dem es sowohl für die Betreuer als auch für mich als Campleiter nicht immer einfach war, kam auf mich zu und bedankte sich. Es sagte mir, dass ich – neben seinen Eltern – der erste Mensch gewesen sei, der ihm wirklich zugehört und versucht habe, ihn so zu akzeptieren, wie er ist. Dieser Satz hat mich tief berührt und mir gezeigt, wie viel ein offenes Ohr und ehrliches Interesse an einem Menschen bewirken können.

### 2. Wer hat dich in der TSG am meisten geprägt und warum?

Während meines FSJs, aber auch schon in meiner Zeit in der Fußballabteilung, haben mich viele Menschen geprägt. Besonders hervorheben würde ich jedoch Maximilian Steinmann. Von ihm habe ich viel über den Umgang mit Kindern und Jugendlichen gelernt sowie darüber, wie man Gruppen leitet und Kurse strukturiert



durchführt. Seine Art, Verantwortung zu übernehmen und gleichzeitig auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer einzugehen, hat mich nachhaltig beeinflusst.

### 3. Was hast du durch den Sport fürs Leben gelernt?

Der Sport hat mich nicht nur sportlich, sondern vor allem persönlich geprägt. Er hat mir Ehrgeiz, Disziplin und den Willen vermittelt, meine Ziele konsequent zu verfolgen. Gleichzeitig habe ich gelernt, im Team Verantwortung zu übernehmen, mit unterschiedlichen Menschen zusammenzuarbeiten und mich in andere hineinzuversetzen. Diese Erfahrungen begleiten mich weit über den Sport hinaus und helfen mir auch im Alltag.

### 4. Mit welcher Eigenschaft beschreiben dich wahrscheinlich deine Mit-

## **spieler, Trainingspartner oder Vereinskollegen?**

Mein Vereinsumfeld würde mich wahrscheinlich als verantwortungsbewusste, zuverlässige und konsequente Person beschreiben. Gleichzeitig versuche ich immer, offen, hilfsbereit und respektvoll mit anderen umzugehen. Außerdem bringe ich meist eine positive Einstellung mit und versuche, auch in schwierigen Situationen motivierend auf mein Umfeld zu wirken.

### **DER VEREIN:**

#### **1. Welche Tradition in der TSG sollte unbedingt erhalten bleiben?**

Die TSG-Sportgala sollte als wichtiger Teil des TSG-Kalenders nicht verloren gehen. Außerdem gehören sowohl die Weihnachtsfeier als auch der Saisonabschluss der Abteilung Fußball zu sehr schönen Traditionen.

#### **2. Was sollten neue Mitglieder über unseren Verein unbedingt wissen?**

Neue Mitglieder sollten wissen, dass in unserem Verein trotz der vielen professionell organisierten Bereiche immer eine familiäre und offene Atmosphäre herrscht. Man fühlt sich schnell willkommen und als Teil der Gemeinschaft.

#### **3. Was macht die TSG für dich besonders?**

Die TSG macht für mich besonders, dass man häufig dieselben netten, positiven und sportlichen Menschen in den verschiedenen Abteilungen trifft und sowohl mit ihnen arbeitet als auch Sport treibt.

### **ÜBERRASCHENDE FRAGEN:**

#### **1. Für welche olympische Disziplin wärst du komplett ungeeignet?**

Fechten, Gehen, vieles anderes!

#### **2. Wenn der Alltag in der TSG eine Netflix-Serie wäre - wie würde sie heißen?**

Das absolut perfekte Chaos

#### **3. Welche drei Wörter beschreiben deine Vereinsgeschichte bisher am besten?**

Positivität, Abwechslungsreich, Lernen

#### **4. Der schnelle Entscheidungs-Check:**

*Frühsport oder Abendtraining?*

Abendtraining

*Halle oder draußen?*

draußen

*Anfeuern oder selbst antreten?*

Beides zu seiner Zeit

*Weihnachtsfeier oder Sommerfest?*

Sommerfest

*Talent oder Fleiß?*

Fleiß

*Tradition oder Innovation?*

Eher Innovation

*Trikot waschen oder Bälle aufpumpen?*

Bälle aufpumpen

*Arbeitseinsatz oder Rede auf der Mitgliederversammlung?*

Rede auf der Mitgliederversammlung

*Vereinsheim oder Sportplatz/-halle?*

Erst Sportplatz, dann Vereinsheim

#### **5. Dein Lieblings-TSG-Bild auf deinem Handy:**

Ich finde keines, Vielleicht hat ja der Maxi eines!

vbidr.de

Spitze  
in der  
Region

Gesellschaft für  
Qualitätsprüfung mbH

**BESTE BANK**  
2024 *von Ort*

**1. Platz**  
Tübingen und Herrenberg  
PRIVATKUNDENBERATUNG

 **Volksbank  
in der Region**

 **Inklusive  
DIGITAL-  
CHECK**

www.geprüfte-beratungsqualität.de  
Test: November 2023 | Im Test: 10 Banken | Getestet in zwei Standorten

Zum  
wiederholten Mal  
**BESTE BANK.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Erleben Sie unsere  
mehrfach ausgezeichnete Beratung.

Ihre Ziele und Wünsche stehen dabei  
immer im Mittelpunkt.



Mehr Informationen auf  
[www.vbidr.de/beratung](http://www.vbidr.de/beratung)

**Volksbank  
in der Region** 

Herrenberg • Nagold • Rottenburg • Tübingen